

STADTBLATT

AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT CRAILSHEIM



JAHRGANG 57 | NUMMER 24 | 13. JUNI 2024



WAHLEN 2024

Die Karten wurden neu gemischt

Am Sonntag waren alle wahlberechtigten Crailsheimer dazu aufgerufen, ihre Stimme für das Europäische Parlament, den Kreistag, den Gemeinderat sowie gegebenenfalls den Ortschaftsrat abzugeben.

Eine insgesamt gestiegene Wahlbeteiligung konnte bei den Wahlen in diesem Jahr verzeichnet werden. Allerdings gaben bei der Gemeinderatswahl dennoch

mehr als die Hälfte aller Wahlberechtigten ihre Stimme nicht ab. Das Gremium wird auch in den nächsten fünf Jahren durch 43 Stadträtinnen und Stadträte besetzt. Mit der AfD zieht eine neue Fraktion in den Gemeinderat, während die BLC erstmals Fraktionsstatus erhält. Wahlsieger ist die CDU, die zwar einen Platz verliert, aber immer noch mit 14 Sitzen die meisten Stimmen hinter sich

verbuchen konnte. Die AWV wächst um einen Sitz auf 11 Mandate, während die SPD (8) und GRÜNEN (4) verloren. Im Kreistag werden wie bisher auch zehn Vertreter aus Crailsheim sitzen. Stimmkönig wurde kreisweit hier Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer.

Alle Stimmen zur Gemeinderatswahl sowie die Wahlergebnisse der übrigen Wahlen finden Sie ab Seite 2.

MVZ ALTENMÜNSTER

Stellungnahme zum geplanten Neubau

Die Stadtverwaltung hat mit Bedauern die Mitteilung zum geplanten Neubau des MVZ Altenmünster in Stimpfach aufgenommen. Die Gespräche mit den Geschäftsführern für eine mögliche Satellitenlösung werden fortgesetzt. Mehr dazu auf Seite 9.

VERABSCHIEDET

Langjährige Mitarbeiter geehrt

In den Ruhestand wurden vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung verabschiedet. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, die zuständigen Ressortleiter sowie Personalratsvorsitzende Ulrike Fischer würdigten den Einsatz. Mehr dazu ab Seite 10.

16. JUNI

Nachhaltigkeitstag in Crailsheim

Am kommenden Sonntag steht der Nachhaltigkeitstag bevor, bei dem verschiedene Aktionen und Organisationen die vielfältigen Aspekte der Nachhaltigkeit präsentieren werden. Neben der Stadtverwaltung beteiligen sich zahlreiche Institutionen und Vereine. Mehr dazu auf Seite 18.

ERGEBNISSE DER KOMMUNALWAHLEN UND DER EUROPAWAHL

GEMEINDERATSWAHL

Künftig sechs Fraktionen mit insgesamt 43 Sitzen

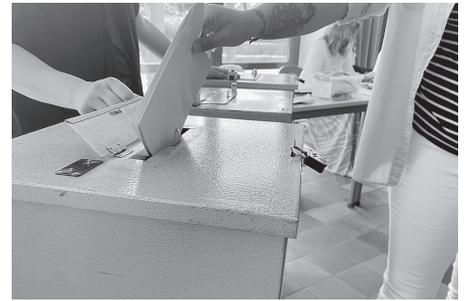
Die Würfel sind gefallen, die Karten neu gemischt: Die 27.292 wahlberechtigten Menschen in 28 Wahlbezirken der Stadt Crailsheim haben ihre politischen Vertreter im Gemeinderat der nächsten fünf Jahre gewählt. Nach dem vorläufigen Ergebnis entfielen die meisten Stimmen auf die CDU, danach auf die AWV, gefolgt von der SPD. Die GRÜNEN konnten ihren Fraktionsstatus erhalten, die BLC ist erstmals Fraktion. Neu dabei ist die AfD, ebenfalls als Fraktion. Die Wahlbeteiligung lag in diesem Jahr bei 48,61 Prozent und damit höher als 2019, als 44,7 Prozent aller Berechtigten wählen gingen.

„Angesichts von fast 56 Prozent bei der Europawahl und 48,8 Prozent bei der Wahl zum Kreistag bin ich verwundert, dass die Beteiligung bei der Gemeinderatswahl mit 48,6 Prozent am niedrigsten ist – schließlich ist der Gemeinderat das Gremium, das am unmittelbarsten die Lebenswelt der Menschen betrifft und womit am direktesten Einfluss auf die politische Vertretung der eigenen Interessen Einfluss genommen werden kann“, zeigte sich Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer etwas enttäuscht bei der Wahlbeteiligung. Immerhin sei die Quote besser als 2019. „Wie zuletzt wird das Gremium künftig

43 Mitglieder haben, 32 gehörten bereits dem Gemeinderat an, somit dürfen wir elf Personen neu in unser Gremium aufnehmen.“

Sitze neu verteilt

Die meisten Stimmen und damit die meisten Sitze im Gemeinderat holte sich die CDU mit 31,9 Prozent. Sie wird, nach dem vorläufigen Endergebnis, künftig 14 Sitze (zuvor 15) haben und ist somit wie bisher stärkste Fraktion. „Das freut uns sehr“, sagte Klaus-Jürgen Mümmeler als Vorsitzender des CDU-Stadtverbandes und dort verantwortlich für die Kommunalwahl. „Wir wollten immer das Beste für die Bürgerinnen und Bürger und scheinen doch vieles richtig gemacht zu haben. Das werden wir auch weiterhin tun.“ Er bedankte sich bei allen, die über viele Stunden in den Wahllokalen bereitstanden und bei jenen, die die vielen Stimmen gezählt haben. „Aber auch Dank an alle Kandidatinnen und Kandidaten, auch wenn sie nicht gewählt wurden. Das ehrenamtliche Engagement ist unheimlich wichtig.“ Für die künftige Arbeit im Crailsheimer Gemeinderat sieht Mümmeler vor allem eins: „Wir müssen alle unsere Hausaufgaben machen. Denn da kommt ‚eine gewisse Farbe‘ aus dem Nichts, obwohl sie bisher nichts geleistet hat.“



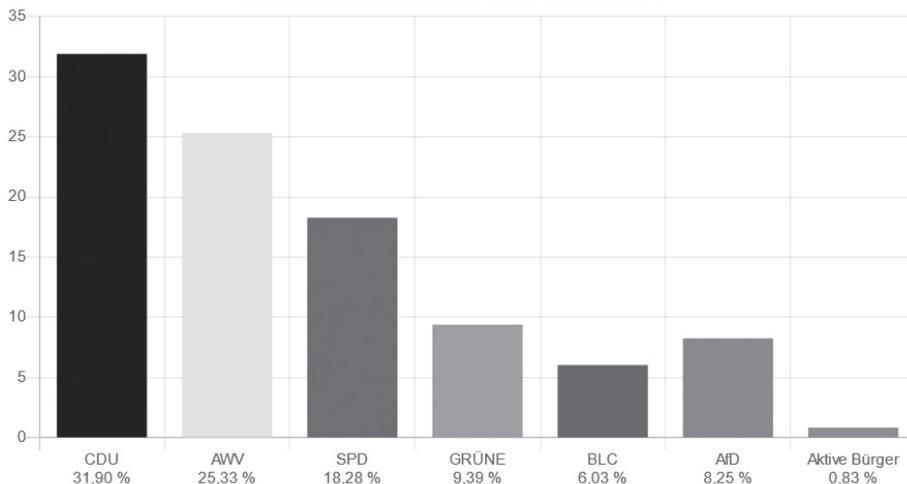
Mehr Wahlberechtigte als bei der vergangenen Wahl 2019 gingen zur Urne. Dennoch blieb mehr als jeder zweite Crailsheimer zu Hause.

Zweitgrößte Fraktion ist die AWV mit 11 Sitzen (zuvor 10) und 25,33 Prozent. Sebastian Klunker sagte für seine Fraktion: „Die AWV hat ein Rekordergebnis erzielt und ist wiederholt auf Platz 2 in den Crailsheimer Gemeinderat eingezogen, und das ohne Ausgleichssitze. Uns ist es gelungen, wieder jüngere Kandidaten in den Gemeinderat zu holen und damit dem Gremium neue Impulse zu geben. Bedauerlich ist die geringe Frauenquote, die im umgekehrten Fall dem Gremium ebenso gutgetan hätte und natürlich das Ergebnis der AfD.“

Einbußen als Fraktion

Die SPD verlor an Stimmen und stellt jetzt 8 Mitglieder statt wie bisher 10. Sie erreichte nach vorläufigem Ergebnis 18,28 Prozent. „Zunächst sind wir froh über die errungenen Sitze im Crailsheimer Gemeinderat und bedanken uns herzlich bei unseren Wählerinnen und Wählern“, teilten Dennis Arendt und Roland Klie mit. Man müsse Einbußen einräumen und sich von einem engagierten Stadtrat verabschieden, dürfe aber gleichzeitig zwei neue Fraktionsmitglieder begrüßen. „Wir freuen uns jetzt auf die künftige Arbeit im Gemeinderat, auch wenn die neue Konstellation mit zwei zusätzlichen Fraktionen das Gremium sicherlich vor interessante Herausforderungen stellen wird.“ Verluste hatten auch die GRÜNEN, sie konnten aber ihren Fraktionsstatus mit 4 Sitzen (zuvor 5) und 9,39 Prozent der Wählerstimmen halten. Der Bundes-

Stadt Crailsheim
Gemeinderatswahl 2024 09.06.2024



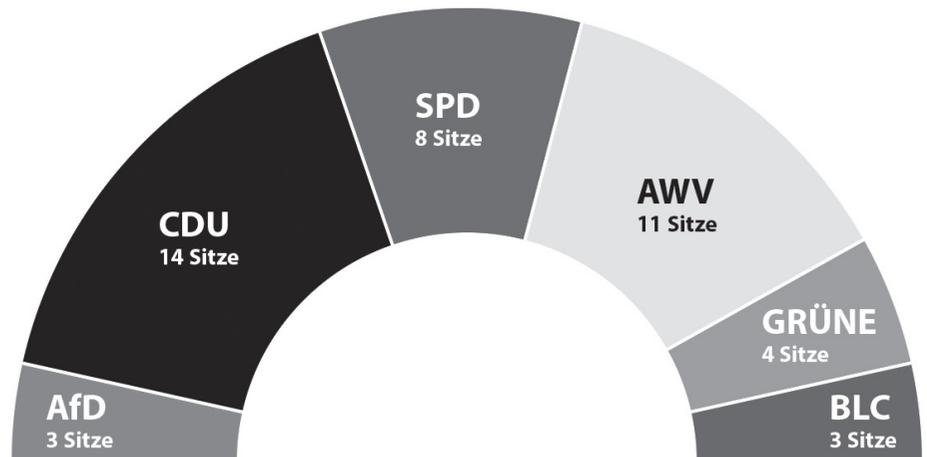
Das Wahlergebnis für den Gemeinderat in der Übersicht.

ERGEBNISSE DER KOMMUNALWAHLEN UND DER EUROPAWAHL

trend setzte sich auch bei der Kommunalwahl fort, teilte der Fraktionsvorsitzende Sebastian Karg mit: „Das Ergebnis ist für uns insgesamt ernüchternd und stimmt uns definitiv nicht zufrieden. Trotz aller Widrigkeiten übertrafen wir bei der Gemeinderatswahl aber das Crailsheimer Ergebnis bei der Europawahl. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten sowie Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfer haben einen tollen Wahlkampf hingelegt und das bestmögliche Ergebnis in Crailsheim herausgeholt.“ Mehr als bedenklich stimme das „schreckliche Wahlergebnis für die AfD“ – insbesondere angesichts der verhältnismäßig kleinen AfD-Gemeinderatsliste, so Karg. „Der Rechtsruck allgemein, aber auch speziell bei uns in Crailsheim, ist besorgniserregend.“

Neue Fraktionen im Gremium

Zum ersten Mal Fraktion im Crailsheimer Gemeinderat ist die BLC mit 3 Sitzen (zuvor 2) und 6,03 Prozent. Peter Gansky sagte für seine Fraktion: „Die Bürgerliste Crailsheim ist nun vollends bei den Wählerinnen und Wählern angekommen und wird akzeptiert. Für dieses Vertrauen bedanken wir uns auf das Herzlichste.“ Das entgegengebrachte Vertrauen in die Arbeit der BLC sei zugleich Ansporn dafür, weiterhin bürgernahe, transparente und verständliche Kommunalpolitik zu machen. Als Fraktion habe man zudem mehr Möglichkeiten, kreative Ansätze ins Gespräch und zur Abstimmung zu bringen. Man könne und dürfe mit der BLC in einer gewissen Größe im Gemeinderat rechnen. „Das ist für die BLC der Weg für eine gelingende Arbeit im Gre-



Die Sitzverteilung im Gemeinderat für die kommende Amtsperiode. Die AfD ist erstmals im Gremium vertreten, die BLC erreicht erstmalig Fraktionsstatus. Grafiken: Stadtverwaltung

mium. Nicht zuletzt bedanke ich mich bei allen Kandidatinnen und Kandidaten der BLC, nur durch ihre Mitarbeit konnten wir Fraktionsstatus erreichen.“ Als neue Fraktion stellt die AfD drei Mitglieder im Gemeinderat. „Zu unserer Überraschung und mit großer Freude haben wir das überaus gute Wahlergebnis der AfD zur Kenntnis genommen“, kommentierte Christfried Krause, AfD-Kreissprecher Schwäbisch Hall, die Ergebnisse der Wahlen. „Die AfD wird sich für eine bürgernahe Kommunalpolitik einsetzen, mit Rückbesinnung auf eine Wertegesellschaft voller Achtung und Respekt den Leistungsträgern der Gesellschaft gegenüber und den Rentnern, die uns den Wohlstand ermöglicht haben.“ Der Wähler wünsche eine Politikveränderung, die man mit „Augenmaß und Verantwortung“ vertreten „und das Machbare umsetzen“ werde, so Krause.

Ausgleichsitz und Stimmenkönig

Sowohl AfD als auch BLC haben ihren Fraktionsstatus mit jeweils einem Ausgleichsitz erhalten. An die SPD gingen drei Ausgleichsitz, an die GRÜNEN zwei. Somit kommt der Gemeinderat auf insgesamt 43 Sitze, statt 36.

Vorläufiger Stimmenkönig wurde ein Vertreter der CDU: Harald Gronbach vereinte insgesamt 8.181 Stimmen auf sich, gefolgt von Detlef Horn von der AfD mit 6.594 Stimmen und Tobias Mietz von der AWV mit 6.122 Stimmen. Das offiziell amtlich festgestellte Wahlergebnis wird in der kommenden Ausgabe des Stadtblatts veröffentlicht.

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer teilte nach den Auszählungen mit: „Mein besonderer Dank richtet sich an alle Kandidatinnen und Kandidaten, die sich für ein Mandat im Gemeinderat oder unseren Ortschaftsräten haben aufstellen lassen. Das ist ein Zeichen lebendiger Demokratie und der Bereitschaft zur Mitwirkung an der politischen Willensbildung. Außerdem danke ich allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die sich in der Vorbereitung sowie am Wahlsonntag und im Anschluss bei der Auszählung engagiert haben und damit den reibungslosen Ablauf ermöglichten.“ Ausgezählt wurde im Rathaus bereits am Sonntag die Europawahl, am Montag folgten Kreistag, Gemeinderat und die Ortschaftsräte.

Info: Die Stadt Crailsheim hat in 28 Wahlbezirken 27.292 Wahlberechtigte für die Gemeinderatswahl. Davon haben 13.268 ihre jeweils bis zu 36 Stimmen abgegeben, was einer Wahlbeteiligung von 48,61 Prozent entspricht (2019: 44,7 Prozent). 503 ungültige Stimmzettel wurden gezählt (3,79 Prozent), im Umkehrschluss waren also 12.765 Stimmzettel gültig. Das entspricht 326.069 gültigen Stimmen.

Weitere Informationen finden Sie unter dem nebenstehenden QR-Code sowie unter www.crailsheim.de/wahl



Bis in den späten Montagabend wurde ausgezählt, ehe alle Wahlergebnisse der Kommunalwahl feststanden.

Fotos: Stadtverwaltung

ERGEBNISSE DER KOMMUNALWAHLEN UND DER EUROPAWAHL

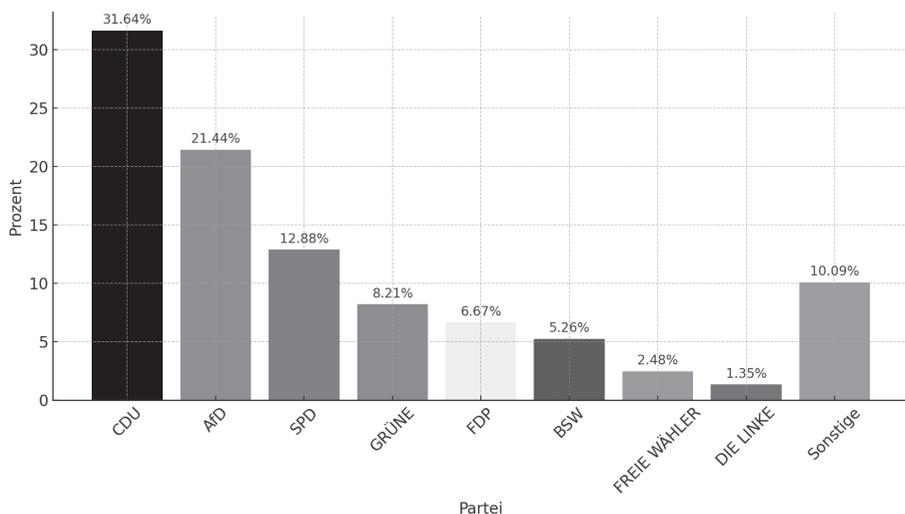
EUROPAWAHL

Bundestrend zeigt sich auch in Crailsheim

Vor allem SPD und GRÜNE müssen bei der Wahl zum Europäischen Parlament Federn lassen, die CDU kann ihr Ergebnis von 2019 annähernd halten, während die AfD deutliche Stimmzuwächse verzeichnen kann. Die Wahlbeteiligung ist gestiegen.

Am Wahlsonntag fanden neben der Kommunal- und Kreistagswahl auch die Wahlen zum 10. Europäischen Parlament statt. Zwischen insgesamt 35 Parteien konnten die Wählerinnen und Wähler sich entscheiden und ihr Kreuz setzen. Von den 24.013 Wahlberechtigten gaben 13.432 ihre Stimme ab, was einer Wahlbeteiligung von 55,94 Prozent entsprach. Ein Plus von 5,47 Prozent im Vergleich zur Europawahl 2019, dennoch deutlich weniger als bundesweit, wo 64,8 Prozent der

Menschen zur Wahlurne gingen. Bereits am Sonntagabend, rund zweieinhalb Stunden nach Schließung der Wahlbüros, stand das Ergebnis fest. Die CDU erhielt 31,6 Prozent (-0,74 zu 2019) der Stimmen, die AfD kam auf 21,4 Prozent (+7,69). Deutlich verloren haben SPD mit 12,9 Prozent (-3,39) und GRÜNE mit 8,2 Prozent (-8,69), während die FDP mit 6,7% (-0,57 Prozent) nur wenig verlor. Die FREIEN WÄHLER konnten mit 2,5 Prozent (+0,37) leichte Zuwächse verzeichnen, DIE LINKE verlor hingegen Stimmen mit 1,4 Prozent (-1,0). Erstmals trat die BSW bei einer Europawahl an und holte aus dem Stand 5,26 Prozent der Stimmen. Die übrigen circa 10 Prozent der Stimmen verteilten sich auf die restlichen angetretenen Parteien.



Das vorläufige Wahlergebnis zur Europawahl zeigt teils deutliche Verschiebungen zur Wahl 2019. Grafik: Stadtverwaltung



Crailsheim-Aufkleber

Die Aufkleber mit dem Logo der Stadtverwaltung sind zum einen als „klassische Variante“ in den Stadtfarben erhältlich, aber auch als Abzieh-Version mit einer silbernen Schriftfarbe. Diese Aufkleber sind vor allem fürs Auto gedacht, können aber auch auf anderen glatten Flächen genutzt werden.

KREISTAGSWAHL

Horaffenstadt wieder mit zehn Mandaten vertreten

Ähnlich wie schon zur Wahl 2019 werden im Kreistag des Landkreises Schwäbisch Hall künftig zehn Kreisträger aus Crailsheim vertreten sein. Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer ist erneut kreisweiter Stimmenkönig.

In insgesamt sieben Wahlbezirken wurden die Stimmen der 158.533 Wahlberechtigten im Landkreis für die Kreistagswahl zusammengefasst. Für den Wahlbezirk 5, Crailsheim, werden künftig folgende Vertreter der Horaffenstadt sitzen: Dr. Christoph Grimmer (FREIE) mit 13.727 Stimmen, Ulrich Kern (FREIE) mit 3.941 Stimmen, Axel Huß (FREIE) mit 2.722 Stimmen, Harald Gronbach (CDU) mit 4.178 Stimmen, Klaus-Jürgen Mümmler (CDU) mit 2.899 Stimmen, Sebastian Karg (GRÜNE) mit 1.802 Stimmen, Georg Schlenvoigt (SPD) mit 3.161 Stimmen, Stephen Brauer (FDP) mit 3.815 Stimmen, Detlef Horn (AfD) mit 4.950 Stimmen und Peter Gansky (dieBasis) mit 2.271 Stimmen. Grimmer ist damit kreisweit wieder Stimmenkönig. Er holte fast doppelt so viele Stimmen wie die Zweitplatzierte Jutta Niemann (GRÜNE). Die FREIEN WÄHLER werden künftig mit 16 Sitzen die meisten Mandatsträger stellen, vor CDU (14), AfD (8), GRÜNE (7) und SPD (6). Die Wahlbeteiligung lag bei 58,71 Prozent und damit deutlich höher als bei der fünf Jahre zurückliegenden Wahl, als nur 44,35 Prozent aller Wahlberechtigten zur Wahlurne gingen.

ERGEBNISSE DER KOMMUNALWAHLEN UND DER EUROPAWAHL

Die Zusammensetzung des neuen Gemeinderats

Christlich Demokratische Union (CDU)

14 Sitze



Crailsheim
Harald Gronbach
8.181 Stimmen



Crailsheim
Dirk Beyermann
5.791 Stimmen



Crailsheim
Michael Klunker
5.434 Stimmen



Crailsheim
Uwe Berger
5.417 Stimmen



Crailsheim
Franz Köberle
4.177 Stimmen



Crailsheim
Stephanie Schmidt-Weiss
4.032 Stimmen



Tiefenbach
Friedrich Lober
3.573 Stimmen



Onolzheim
Nico Gschwind
3.107 Stimmen



Roßfeld
Wolfgang Lehnert
3.898 Stimmen



Jagstheim
Waldemar Pazurek
2.827 Stimmen



Westgartshausen
Siegfried Bögelein
4.113 Stimmen



Goldbach
Karl Druckenmüller
2.870 Stimmen



Triensbach
Jan Axel Zucker
2.563 Stimmen



Beuerlbach
Klaus-Jürgen Mümmler
3.872 Stimmen

Allgemeine Wählervereinigung (AWV)

11 Sitze



Crailsheim
Tobias Mietz
6.122 Stimmen



Crailsheim
Jochen Lehner
5.330 Stimmen



Crailsheim
Dr. Michaela Dautel
5.208 Stimmen



Crailsheim
Bernd Weinmann
3.909 Stimmen



Crailsheim
Thomas Leiberich
3.832 Stimmen

ERGEBNISSE DER KOMMUNALWAHLEN UND DER EUROPAWAHL

Allgemeine Wählervereinigung (AWV)

11 Sitze



Crailsheim
Jörg Wüstner
3.073 Stimmen



Tiefenbach
Marius Aschenbrenner
2.797 Stimmen



Onolzheim
Michael Hanselmann
1.658 Stimmen



Roßfeld
Heiko Feudel
2.692 Stimmen



Jagstheim
Sebastian Klunker
3.033 Stimmen



Westgartshausen
Frank Schnell
1.366 Stimmen

Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

8 Sitze



Crailsheim
Dennis Arendt
5.775 Stimmen



Crailsheim
Roland Klie
5.569 Stimmen



Crailsheim
Ralf Baierlein
5.273 Stimmen



Crailsheim
Magnus Krause
3.610 Stimmen



Crailsheim
Ceylan Vogel
3.522 Stimmen



Crailsheim
Joachim Wieler
3.244 Stimmen
(Ausgleichsitz)



Crailsheim
Rico Fröhlich
1.847 Stimmen
(Ausgleichsitz)



Tiefenbach
Harald Hügelmair
3.326 Stimmen
(Ausgleichsitz)

Bündnis 90/Die Grünen (GRÜNE)

4 Sitze



Crailsheim
Sebastian Karg
4.281 Stimmen



Crailsheim
Charlotte Rehbach
4.042 Stimmen



Crailsheim
Alexander Georg Kraft
2.458 Stimmen
(Ausgleichsitz)



Crailsheim
Deniz Al
2.078 Stimmen
(Ausgleichsitz)

ERGEBNISSE DER KOMMUNALWAHLEN UND DER EUROPAWAHL

Bürgerliste Crailsheim (BLC) 3 Sitze



Crailsheim
Peter Gansky
4.174 Stimmen



Crailsheim
Ingeborg Hein
1.842 Stimmen



Crailsheim
Frank Keller
1.838 Stimmen
(Ausgleichsitz)

Alternative für Deutschland (AfD) 3 Sitze



Crailsheim
Detlef Horn
6.594 Stimmen



Crailsheim
Wolfgang Hafner
5.977 Stimmen



Crailsheim
Steffen Ott
5.916 Stimmen
(Ausgleichsitz)

ORTSCHAFTSRÄTE

Wahlen in sieben Teilorten

Neben der Europa- und der Gemeinderatswahl wurden auch in sieben Teilorten ein neuer Ortschaftsrat gewählt. Die Zusammensetzung der Ortschaftsräte wurde zum Redaktionsschluss noch konsolidiert,

es waren also noch nicht alle wählbaren Personen ausgewertet. Die aktuellen Ergebnisse finden Sie über den nebenstehenden QR-Code oder auf der städtischen Internetseite.



TEMPORÄRE FUSSGÄNGERZONE

14. BIS 20. JUNI

Begleitprogramm zur Temporären Fußgängerzone

Im Rahmen des Projekts „Temporäre Fußgängerzone“ hat die Stadtverwaltung Crailsheim in den vergangenen Wochen und Monaten Mitmacher und Gestalter gesucht, die den Bereich der Karl- und Wilhelmstraße mit Leben füllen. Herausgekommen ist, gemeinsam mit bereits von der Stadt geplanten Maßnahmen, ein großes Potpourri an möglichen Aktionen.

Begleitprogramm von 14. bis 20. Juni: 7. April bis 21. Juli

„Ich hör dir zu ...“ – BANKbank und Erzählbänke (TamieH)

15. Juni, 12.00 - 13.00 Uhr

Drehorgelspiel an der BANKbank (Herr Jörg Mast)

16. Juni, 10.00 - 13.00 Uhr

Pedelec- und E-Bike-Training (Verkehrswacht)

16. Juni, 11.00 - 16.00 Uhr

Nachhaltigkeitstag (Stadtverwaltung sowie zahlreiche Institutionen und Vereine), weitere Infos auf Seite 18.

16. Juni, 11.00 Uhr

Stadtführung: Hauptgeschäftsstraßen (Stadtarchiv)

19. Juni, 13.00 - 14.00 Uhr

Drehorgelspiel an der BANKbank (Herr Jörg Mast)

19. Juni, 18.00 Uhr

Stadtführung: Innenstadtentwicklung und Baulandumlegung (Stadtarchiv)

Wer sich in diesen Prozess noch aktiv miteinbringen und zur Attraktivitäts-

steigerung der Innenstadt beitragen möchte, ist auch weiterhin herzlich eingeladen, sich mit Vorschlägen an die Stadtverwaltung zu wenden. Entsprechende Ideen und konkrete Angebote können nach wie vor per Mail an innenstadt@crailsheim.de eingereicht werden.

Hinweis: Angaben ohne Gewähr. Kurzfristige Änderungen im Programm vorbehalten. Weitere Informationen zum Projekt „Temporäre Fußgängerzone“ und den begleitenden Veranstaltungen erhalten Sie über den nebenstehenden QR-Code und unter www.crailsheim.de/innenstadt/temporaere+fussgaengerzone.



TEMPORÄRE FUSSGÄNGERZONE

STADTARCHIV

Zwei Stadtführungen im Rahmenprogramm der Temporären Fußgängerzone

Begleitend zum Projekt der Temporären Fußgängerzone bietet der Crailsheimer Stadtführungsservice in den kommenden Tagen gleich zwei Stadtführungen an.

Die Crailsheimer Hauptgeschäftsstraßen

Am Sonntag, 16. Juni, beschäftigt sich um 11.00 Uhr ein Stadtrundgang mit den Crailsheimer Hauptgeschäftsstraßen. In besonderer Weise spiegelt sich in den Hauptstraßen des Crailsheimer Zentrums, der Langen Straße, Karlstraße und Wilhelmstraße, die geschichtliche Entwicklung der Stadt. An ihnen werden aber auch wichtige Grundzüge der Geschäftsentwicklung und der Stadtplanung deutlich.

Die Innenstadtentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Baulandumlegung

Wenige Tage später, am Mittwoch, 19. Juni, beleuchtet eine öffentliche Führung die Entwicklung der Crailsheimer Innenstadt unter dem Gesichtspunkt der Baulandumlegung im Zuge des Wiederaufbaus. Die Baulandumlegung flankierte die Grundsätze des Wiederaufbaus der kriegszerstörten Stadt mit der Verbreiterung von Straßen, der Vergrößerung von Plätzen und der Entflechtung des vor 1945 bestehenden eng verwinkelten Stadtbildes. Beginn der Führung ist um 18.00 Uhr.

Info: Treffpunkt für beide Führungen ist auf dem Crailsheimer Marktplatz.



Die Stadtführung am Sonntag, 16. Juni, beschäftigt sich mit den Crailsheimer Hauptgeschäftsstraßen. Auch die geschichtliche Entwicklung der Karlstraße (auf dem Foto zu sehen, um ca. 1960) wird beleuchtet.



Die Stadtführung am Mittwoch, 19. Juni, beschäftigt sich mit der Baulandumlegung im Zuge des Wiederaufbaus und beschäftigt sich unter anderem mit der Langen Straße (auf dem Foto zu sehen).

Fotos: Stadtverwaltung

IMPRESSUM

Herausgeberin: Stadtverwaltung Crailsheim
 Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil der Stadtverwaltung Crailsheim: Kai Hinderberger, Ressort Digitales & Kommunikation, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim, Telefon +49 7951 403-0, stadtblatt@crailsheim.de
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Krieger-Verlag GmbH, Hartmut und Stefan Krieger, Rudolf-Diesel-Straße 41 in 74572 Blaufelden
 Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Rudolf-Diesel-Straße 41, 74572 Blaufelden, Telefon 07953 9801-0, Telefax 07953 9801-90, Internet: www.krieger-verlag.de

E-Mail-Adresse für gewerbliche Anzeigen: anzeigen@krieger-verlag.de

Das Amtsblatt der Großen Kreisstadt Crailsheim, das „Stadtblatt“, erscheint in der Regel donnerstags. Die Inhalte der Seiten wurden mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann dennoch keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung, insbesondere für materielle oder immaterielle Schäden oder sonstige Konsequenzen, die aus der Nutzung des Angebots entstehen, ist ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig. Die Redaktion des Amtsblatts behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Manuskripte, Unterlagen, Bild-

material etc. zu bearbeiten. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Inhalte des Amtsblatts sind nach Maßgabe des Urheberrechtsgesetzes (UrhG) urheberrechtlich geschützt.

Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für sprachliche Gleichbehandlung aller Geschlechter einsetzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verzichten wir jedoch gerade in Überschriften auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet explizit keine Wertung – wir möchten alle Geschlechter mit unserem Stadtblatt ansprechen.

REDAKTIONELLER TEIL

MVZ ALTENMÜNSTER

Stellungnahme zum geplanten Neubau des MVZ Altenmünster in Stimpfach

Mit Bedauern hat die Stadtverwaltung die Mitteilung zum geplanten Neubau des MVZ Altenmünster in Stimpfach aufgenommen. Die Verwaltung wird die Gespräche mit den Geschäftsführern für eine mögliche Satellitenlösung in Crailsheim fortsetzen.

Am vergangenen Freitag wurde öffentlich bekannt, dass die Hägele und Frank Grundstücksverwaltungs-GmbH ein Grundstück in der Ortsmitte von Stimpfach erworben hat und nun plant, einen Neubau des MVZ Altenmünster an dem neuen Standort bis Anfang 2027 zu realisieren. In den zurückliegenden Gesprächen zwischen Betreibern, Stadtverwaltung und auch Gemeinderat waren sich alle Seiten einig, dass eine standortnahe hausärztliche Versorgung oberste Priorität habe. Entsprechend bedauert Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer nun die Entscheidung der MVZ-Betreiber für

einen Neubau in Stimpfach, sieht aber weiterhin Möglichkeiten für künftige Entwicklungen in Crailsheim:

„Nach unserer Information aus dem Gespräch mit Herrn Dr. Hägele wird das MVZ am gefundenen Standort nicht in derselben Größe entwickelt, wie das für Crailsheim angedacht und angestrebt war. Die Betreiber halten sich offen, wie sie darüber hinaus mit anderen Standorten verfahren. Das ist für uns nachvollziehbar, schließlich ist die personelle Entwicklung hinsichtlich der Ärztinnen und Ärzte sowie des weiteren Personals auch für die MVZ-Betreiber aktuell nicht verlässlich für die Jahre ab 2027 einzuschätzen. Wir haben nach wie vor die Hoffnung, einen Standort des MVZ in Crailsheim zu erhalten. Möglicherweise ist nach einer notwendigen Sanierung ein weiterer Betrieb der Niederlassung in der Gaildorfer Straße naheliegend. Wenn die personelle Situation diesen

Weg ermöglicht, wäre das für die Menschen in Crailsheim eine gute Sache. Wir werden hierzu mit Herrn Dr. Hägele und Herrn Dr. Frank im Gespräch bleiben und sie vonseiten der Stadtverwaltung im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten bestmöglich unterstützen.“

Oberbürgermeister Dr. Grimmer dankt darüber hinaus Herrn Dr. Hägele für die geführten Gespräche sowie die gemeinsame Alternativenprüfung und geht davon aus, dass das Thema der hausärztlichen Versorgung in Crailsheim auch im künftigen Gemeinderat in neuer Zusammensetzung eine große Bedeutung haben wird. Ferner rechnet er damit, dass sich auch die Fraktionen sowie Gruppierungen im Austausch mit den MVZ-Betreibern weiterhin intensiv und gemeinsam dafür einsetzen werden, eine Lösung beispielsweise in Form eines Satellitenstandortes in Crailsheim zu finden.

STADTRADELN

Team der Stadtverwaltung tritt an

Die Aktion Stadtradeln steht bevor. Dem Team der Stadtverwaltung wünschten (von links) Ulrike Fischer, Vorsitzende des Personalrats, und Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler einen guten Start: Antonia Heck, Helene Urbain, Tessa Eign, Manuel Kurz, Melanie Heim, Franz Matysiak, Gertrud Wesselmann und Irene Binder. Täglich kommen neue Kolleginnen und Kollegen dazu. Aber mitmachen können alle Radbegeisterten, Gruppen, Vereine, Arbeitskollegen oder Single-Treter in Crailsheim. Jeder geradelte Kilometer innerhalb des dreiwöchigen Aktionszeitraums ab dem 17. Juni zählt. Unterstützt wird die Aktion durch die Initiative RadKultur des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Info: Wer jetzt gerne mitradeln möchte, meldet sich unter www.stadtradeln.de/ anmelden an. Bei Fragen hilft die städ-



tische Beauftragte für die klimaneutrale Kommunalverwaltung, Helene

Urbain, unter der E-Mail-Adresse helene.urbain@crailsheim.de.

VERABSCHIEDUNGSFEIER

Langjährige Mitarbeitende gehen in den Ruhestand

Die Stadtverwaltung musste hochverdiente Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand gehen lassen, vier von ihnen ließen sich offiziell verabschieden. Alle Neu-Ruheständlerinnen und -ständler waren viele Jahre für die Stadt Crailsheim tätig. Dafür dankten Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, die Personalratsvorsitzende Ulrike Fischer sowie die jeweiligen Ressortleiter herzlich. Die feierliche Veranstaltung im Ratssaal würdigte den enormen Beitrag jeder Mitarbeiterin und jedes Mitarbeiters zur positiven Entwicklung der Stadt.

„Heute ist ein besonderer Tag, an dem wir uns von geschätzten Kolleginnen und Kollegen verabschieden,“ begann Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer seine Rede. „Ob in der Verwaltung, im sozialen Bereich oder im technischen Dienst – jeder von Ihnen hat eine einzigartige Rolle gespielt und zum Erfolg unserer gemeinsamen Arbeit beigetragen.“ Grimmer hob dabei vor allem die menschliche Komponente hervor: „Gerne sagt man so einfach: ‚Jeder ist ersetzbar.‘ Das mag auf der professionellen Ebene stimmen. Auf der menschlichen Ebene aber können wir sagen, dass es einen Eins-zu-eins-Ersatz nicht geben wird, weil Sie auf Ihre Art und Weise eben individuell sind.“ Wissen und Erfahrungen hätten dazu beigetragen, dass große Herausforderungen gemeinsam gemeistert und zahlreiche Projekte erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Der Oberbürgermeister ging auf die folgenden persönlichen Laudationes der jeweiligen Ressortleiter ein und meinte: „Nehmen Sie sich einen Moment, um diese Anerkennung anzunehmen und stolz auf das zu sein, was Sie erreicht haben.“ Er hoffe auf ein Wiedersehen spätestens beim Rentertreff im kommenden Jahr. „Denken Sie daran, dass die Türen unserer Stadtverwaltung stets für Sie offenstehen. Sie haben unsere Stadtverwaltung bereichert und werden uns allen in bester Erinnerung bleiben.“ Jetzt beginne eine neue Phase des Lebens: „Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute für Ihre Zukunft, viel Gesundheit, Glück und Erfolg in all Ihren Vorhaben.“



Nicht alle Ruheständler waren bei der Verabschiedung im Ratssaal dabei, als sich zunächst Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer bedankte.

Verabschiedung in den Ruhestand

Als Erste wurde die langjährige Kita-Mitarbeiterin **Tatjana Bauer** verabschiedet. Das übernahm Horst Herold, stellvertretender Leiter des Ressorts Bildung & Wirtschaft. Er betonte ihre besondere Fürsorge und das Engagement. „Für Sie war und ist es sehr wichtig, dass es den Menschen um Sie herum gut geht. Sie gehen sehr freundlich auf die Leute zu und das mit einem Lächeln im Gesicht,“ begann Herold seine Rede. Er lobte Bauers aufmerksame und freundliche Art, mit der sie Besucherinnen und Besuchern der Kita Getränke anbot und sich nach ihrem Wohlbefinden erkundigte. „Das empfanden meine Kolleginnen aus dem Ressort als äußerst zuvorkommend und angenehm.“ Tatjana Bauer, die ihre Ausbildung als Diplom-Kindererzieherin 1977 in der damaligen UdSSR abschloss, begann ihr Berufsleben in Deutschland 1992 mit einem Praktikum im Kindergarten Roßfeld. Danach folgten weitere Stationen in Crailsheim, bevor sie zuletzt im Safari-Kinderhaus tätig war. „Dort gelten Sie als die gute Seele,“ hob Herold hervor und schloss seine Rede mit den besten Wünschen für die Zukunft: „Bitte bewahren Sie auch in Ihrem Ruhestand Ihre positive Einstellung. Ich wünsche Ihnen alles

Gute für diese Lebensphase und danke Ihnen im Namen der Stadtverwaltung fürs Hegen und Pflegen Ihrer Mitmenschen.“

Tatjana Bauer wurde, wie im Folgenden alle scheidenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, mit Handschlag vom Oberbürgermeister und dem Ressortleiter sowie einem kleinen Präsent persönlich verabschiedet. Vom Personalrat übergab Ulrike Fischer jeweils die besten Wünsche und eine Tafel Schokolade mit dem Spruch: „Auch im Ruhestand verliert man mal die Nerven. Schokolade hilft.“

Jahrzehntelange Hingabe gewürdigt

Der Leiter des Ressorts Immobilienmanagement, Götz Förg, verabschiedete zwei Mitarbeitende. Er würdigte deren jahrzehntelange Hingabe: „Ihre ehemaligen Tätigkeiten sind solche, die meist unbemerkt bleiben und von allen als selbstverständlich hingenommen werden. Aber genau diese Selbstverständlichkeit zeigt für mich, wie wichtig diese Arbeiten für unser aller Alltag sind – egal ob Schüler, Bürger oder Mitarbeiter. Wir haben nur leider zu häufig den Blick für die kleinen Dinge verloren.“

Über **Lydia Schneider**, die mehr als 30 Jahre gemeinsam mit ihrem Mann für das städtische Museum im Spital tätig

war, sagte Förg: „Sie haben damit ein Aushängeschild der Stadt betreut, das nicht nur den Bürgern, sondern vor allem auch den auswärtigen Besuchern stets ein gutes Bild vom Gebäude, aber auch von der Stadt vermittelt hat.“ Freundlichkeit und Fachkompetenz attestierte Götz Förg **Hermann Köhnlein**. Dieser war viele Jahre als Hausmeister in der Eichendorffschule (EDS) tätig: „Ich bin bei allen meinen Besuchen an Ihrer langjährigen Wirkungsstätte, der EDS, fachkundig und mit offenen Armen empfangen worden. So ist es für mich nicht verwunderlich, dass mir auch über Sie nur Gutes berichtet wurde.“ Den beiden drückte Ressortleiter Förg nochmals ausdrücklich seinen tiefen Dank aus. „Ich wünsche Ihnen nun für die Zukunft alles alles Gute, eine Idee, was Sie mit Ihrer neuen Freiheit anstellen wollen und vor allem Gesundheit!“

Köhnlein wurde zusätzlich mit einigen Worten von der Personalratsvorsitzenden Ulrike Fischer verabschiedet. „Hermann wurde bei der Personalratswahl 2019 Ersatzmitglied und musste immer wieder recht spontan Gremiumsmitglieder vertreten, damit wir beschlussfähig waren“, erklärte Fischer. „Deshalb herzlichen Dank für dein Engagement, deine Unterstützung und deine Flexibilität.“ Auch Köhnlein ergriff spontan das Wort: „Ich denke, ich spreche für alle Ruheständler, wenn ich der Stadt Crailsheim ein großes Dankeschön sage. Es ist nicht überall üblich, Ruheständler so zu verabschieden“, sagte Köhnlein. „Mir hat es immer Spaß gemacht, aber jetzt ist halt Schluss.“ Damit erntete er beifälliges Gelächter.

Binokelspieler als Vorzeigemitarbeiter

Dann trat Hannes Baur, Ressortleiter Umwelt & Mobilität, ans Rednerpult, „Ich habe noch die Ehre, **Werner Kühlwein** in den Ruhestand zu verabschieden.“ Bereits seit Ende vergangenen Jahres ist er in der Freistellungsphase, nach über 20 Jahren Tätigkeit für die Stadt Crailsheim. „Nachdem Sie 2003 als Saisonarbeiter beim städtischen Baubetriebshof angefangen hatten, wurden Sie 2004 fest angestellt. Ganz offensichtlich haben Sie Ihren Job gut gemacht“, scherzte Baur. Kühlwein lernte zunächst Bäcker, machte dann eine Fortbildung zum Informationstechniker und fuhr im Baubetriebshof Kehr-



Ein Gruppenfoto der Anwesenden zum Schluss (von links vorne): Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Werner Kühlwein, Lydia Schneider, Tatjana Bauer, Personalratsvorsitzende Ulrike Fischer und Georg Töws, Ressortleiter Verwaltung. Dahinter (von links) stehen Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler, Hermann Köhnlein, Götz Förg, Ressortleiter Immobilienmanagement, Hannes Baur, Ressortleiter Mobilität & Umwelt, und Horst Herold, stellvertretender Ressortleiter Bildung & Wirtschaft. Fotos: Stadtverwaltung

maschinen. „Mir wurde gesagt, Sie kennen jeden Einlauf in der Stadt persönlich“, fuhr Baur fort, „Sie waren immer verlässlich, ordentlich und hilfsbereit, ein ‚Vorzeigemitarbeiter‘, der sich für nichts zu schade war.“ Ein phänomenaler Binokelspieler in der Mittagspause sei er gewesen, wofür er wie auch fürs Motorradfahren künftig hoffentlich noch mehr Zeit finde. „Vielen Dank und alles Gute“, schloss Bauer seine Laudatio.

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer übernahm noch ein kurzes Schlusswort, in dem er sich trotz der Abschiede freute: „Nochmals vielen Dank Ihnen allen für das, was Sie für unsere Stadt getan haben. Und Ihnen, Herr Köhnlein, vielen Dank für die netten Worte, meist hören wir dieser Tage eher anderes.“ Musikalisch umrahmt wurde die Feier von zwei Dozenten der städtischen Musikschule, bei denen sich Oberbürgermeister Grimmer ebenfalls herzlich bedankte: „Es ist sehr schön zu wissen, was für tolle Dozenten wir an unserer Musikschule haben, vielen Dank Ina Krauß-Pfleghaar am Violoncello und Simon Storey am Klavier.“ Dann ging es zum gemeinsamen Mittagessen, bei dem es vermutlich noch

die eine oder andere Anekdote der Neu-Ruheständler aus ihrem bewegten Arbeitsleben für die Stadt Crailsheim zu hören gab.



Stadtgeschichte verschenken

Im Bürgerbüro sind Gutscheine für historische Stadtführungen erhältlich. Verschenken Sie 60, 90 oder 120 Minuten Geschichte, Kunst und Kultur in Crailsheim. Die Gutscheine liegen preislich bei 40 Euro (60-minütige Führung), 50 Euro (90-minütige Führung) und 60 Euro (120-minütige Führung).

SPENDE

Mit dem Spielzeugschlepper den Großen nachempfinden

Über insgesamt drei Traktoren für den Sandkasten dürfen sich die Kinder der Kindergärten in Ingersheim, Roßfeld und Jagstheim freuen. Ermöglicht wurde dies durch eine Spende der örtlichen Landwirte.

Anfang des Jahres protestierten viele Landwirte und Fuhrunternehmer in ganz Deutschland gegen die Bundespolitik. Auch aus Crailsheim schlossen sich viele diesen Demonstrationen an. „Wir haben bei der Protestaktion am 8. Januar eine Spende erhalten, die wir jedoch nicht vollständig benötigen. Uns war aufgefallen, dass uns während der Fahrten viele Kinder zugewunken haben und mit großen Augen am Straßenrand stehengeblieben sind“, erzählt Harald Gronbach. Als sich herausstellte, dass Geld übrigbleiben würde, beschlossen er und seine Kollegen, dieses für den guten Zweck einsetzen zu wollen.

Und so dürfen sich die Kinder der Kindergärten Traumkiste aus Ingersheim, Sterntaler aus Roßfeld und Kunterbunt



Schlepper für die Kleinen: Iris Wielgoß vom Kindergarten Traumkiste (links) und Anette Kron-Schust vom Kindergarten Sterntaler freuen sich über die Spende, die sie von Harald Gronbach und seinen Kollegen erhalten haben.

Foto: Stadtverwaltung

aus Jagstheim über jeweils einen Traktor für den Sandkasten freuen. „Bei den Kindern wird dies mit Sicherheit super ankommen“, freut sich Traumkisten-

Leiterin Iris Wielgoß über die Unterstützung, die nun einen Platz auf den Spielanlagen der städtischen Einrichtungen finden wird.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

BEBAUUNGSPLAN „SÜD-OST IV“ NR. 249

Inkrafttreten des Bebauungsplans und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Stadt Crailsheim hat in öffentlicher Sitzung am 17.07.2019 den Bebauungsplan „Süd-Ost IV“ Nr. 249 in Crailsheim nach § 10 Abs. 1 BauGB und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) als jeweils getrennte Satzung beschlossen. Maßgebend ist der Bebauungsplan mit zeichnerischem Teil vom 19.01.2019, der Abgrenzungsplan vom 19.09.2017, die örtlichen Bauvorschriften vom 19.01.2019, der Textteil und die Begründung jeweils vom 24.06.2019 und der Umweltbericht vom 13.02.2019. Der Geltungsbereich der Satzung ergibt sich aus dem abgedruckten Planausschnitt.

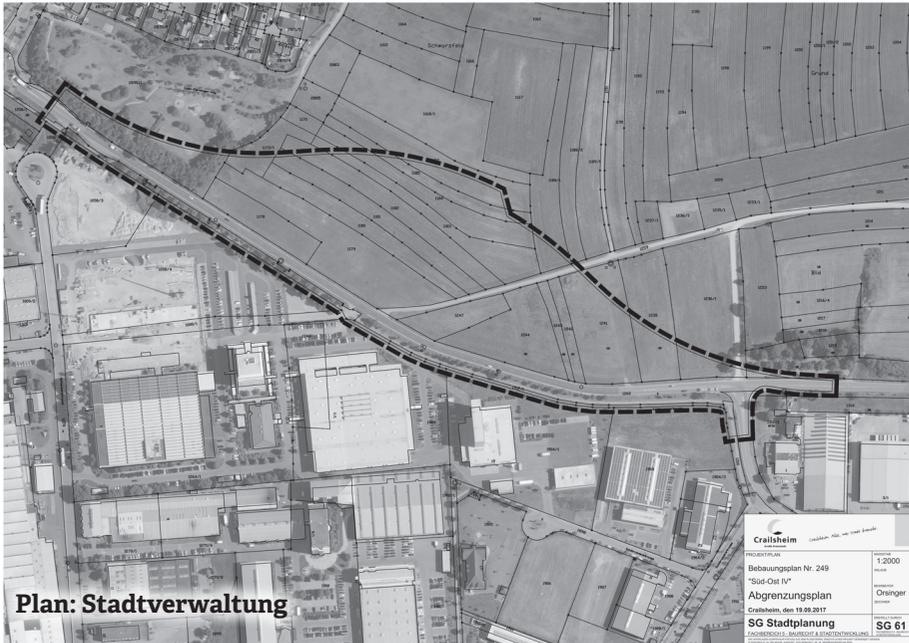
Die oben genannten Unterlagen werden bei der Stadtverwaltung Crailsheim, Ressort Stadtentwicklung, Neubau, 1. Stock, Zimmer 1.27, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim während der üblichen Sprechzeiten der Verwaltung auf unbegrenzte Zeit zur Einsicht für jedermann bereitgehalten und können auch im Internet unter www.crailsheim.de/rathaus/stadtentwicklung (siehe Bauleitplanung/rechtsverbindliche Flächennutzungs- und Bebauungspläne) abgerufen werden.

Auskünfte nach § 10 Abs. 3 Satz 2 BauGB über den Inhalt des Bebauungsplans, die hierzu erstellten Gutachten, die angegebenen DIN-Vorschriften und sonstigen Regelwerke werden an der genannten Stelle erteilt.

Hinweis für Mängel und Geltendmachung von Entschädigungsansprüchen:

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gilt die Satzung – sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder von Bestimmungen, die aufgrund der Gemeindeordnung ergangen sind, – ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Crailsheim unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Geltendmachung von Planungsentschädigungsansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen (§ 43 BauGB) im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile und auf das nach § 44 Absatz 4 BauGB mögliche Erlöschen der Ansprüche, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Der Bebauungsplan als Satzung tritt mit dieser amtlichen Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs.3 BauGB).

Crailsheim, 07.06.2024

gez. Jörg Steuler
Sozial- & Baubürgermeister

17. JUNI

Beflaggung der Dienstgebäude

Am Montag, 17. Juni 2024, erfolgt die Beflaggung der Dienstgebäude mit Landesflagge, Bundesflagge und Europaflagge. Der Grund hierfür ist der Jahrestag des Volksaufstandes in der ehemaligen DDR. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

20. JUNI

Beflaggung der Dienstgebäude

Am Donnerstag, 20. Juni 2024, erfolgt die Beflaggung mit Europaflagge und Bundesflagge. Der Grund dafür ist der Gedenktag für die Opfer von Flucht und Vertreibung. Diese Beflaggung ist gesetzlich laut „Erlass der Bundesregierung über die Beflaggung der Dienstgebäude des Bundes“ vom 10. Juli 1991 geregelt.

21. JUNI

Stadtverwaltung geschlossen

Die Stadtverwaltung ist am Freitag, 21. Juni, auf Betriebsausflug. Das Rathaus und alle städtischen Einrichtungen (einschließlich Bürgerbüro und Bücherei) bleiben an diesem Tag geschlossen. Wir bitten um Verständnis.

Das Stadtblatt gibt es auch online

Wer das Stadtblatt am PC oder Tablet lesen möchte, wird unter www.crailsheim.de/stadtblatt fündig. Hier erscheint nicht nur die aktuelle Ausgabe als PDF-Datei, sondern auch ältere Blätter sind online abrufbar.

Was muss ich tun, wenn ich ein Ausweisdokument verloren habe?

Der Verlust eines Ausweisdokuments (Personalausweis, Reisepass, Kinderreisepass) ist so rasch wie möglich im Bürgerbüro anzuzeigen. Bei Diebstahl eines Ausweisdokuments ist die Verlustanzeige über die zuständige Polizeidienststelle einzureichen.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

ZU DIR? ZU MIR? ZU UNS!



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist ab 1. Oktober 2025 der

STUDIENGANG BACHELOR OF ARTS – SOZIALE ARBEIT SCHWERPUNKT KINDER- UND JUGENDARBEIT (w/m/d) (2024-06-01)

im Ressort Soziales & Kultur im Jugendbüro zu besetzen.

Das erwartet dich:

- Das Studium dauert drei Jahre, du erhältst einen Ausbildungsvertrag und über die ganze Zeit eine Ausbildungsvergütung
- Alle drei Monate wechselst du zwischen der Dualen Hochschule Stuttgart und dem Jugendbüro Crailsheim
- Du arbeitest mit Gruppen und Klassen, aber auch Einzelarbeit mit Jugendlichen im Jugendbüro
- Aufsuchende Jugendarbeit an bekannten Treffpunkten in der Stadt
- Planung von pädagogischen Ferienangeboten
- Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du den akademischen Grad „Bachelor of Arts – Soziale Arbeit“ und die staatliche Anerkennung als Sozialarbeiterin bzw. Sozialarbeiter oder Sozialpädagoge bzw. Sozialpädagogin

Das bringst du mit:

- Abitur oder Fachhochschulreife
- Bei Fachhochschulreife zusätzlich einen bestandenen Studierfähigkeitstest

Das bieten wir dir:

- Finanzieller Zuschuss in Höhe von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres
- Betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD

Für Auskünfte stehen dir zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Frau Kalteiß, Ressort Soziales & Kultur, Telefon 07951 9595821

Bitte nutze für deine Bewerbung bis spätestens 31. August 2024 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

Öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates findet am Freitag, 14. Juni 2024, um 18.00 Uhr im Rathaus, Arkadenforum, Marktplatz 1, 74564 Crailsheim statt

Tagesordnung:

1. Vorstellung und Kennenlernen
2. Sitzungstermine 2024
3. Rückblick Wahlforum 28. Mai
4. Einführungsseminar 19. und 20. Juni
5. Pin-Verkauf am Kulturwochenende
6. Zeitpunkt der Ämterbesetzung
7. Tagesordnung der nächsten Sitzung
8. Bericht aus dem Gemeinderat
9. Besprechung der Tagesordnung des Gemeinderates
10. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist dazu herzlich eingeladen.

Jugendgemeinderat
der Stadt Crailsheim

Öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Am Montag, 17. Juni 2024, findet um 15.00 Uhr im Besprechungszimmer „Pamiers“, Zimmer 1.07 im 1. OG des Rathauses Crailsheim (Altbau) eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses, der aus Anlass der Kommunalwahlen am 9. Juni 2024 gebildet wurde, statt.

Gegenstand der Sitzung:

1. Ermittlung und Feststellung der Ergebnisse der Gemeinderatswahl, der Kreistagswahl und der Ortschaftsratswahlen der Ortschaften Tiefenbach, Onolzheim, Roßfeld, Jagstheim, Westgartshausen, Goldbach und Triensbach
2. Verschiedenes

Interessierte Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen.

Jörg Steuler

Sozial- & Baubürgermeister
Vorsitzender des
Gemeindevwahlausschusses

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ortsübliche Bekanntgaben

Die im Stadtblatt veröffentlichten ortsüblichen Bekanntgaben werden in der Fassung abgedruckt, die zum Redaktionsschluss aktuell ist.

Nachträgliche oder kurzfristige Änderungen, beispielsweise bei den Tagesordnungen, finden Sie über nebenstehenden QR-Code oder direkt unter www.crailsheim.de/ris.



TERMINE ORTSTEILE

■ Onolzheim

Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Onolzheim findet am Dienstag, 18. Juni 2024, um 19.30 Uhr im Sitzungssaal der Geschäftsstelle Onolzheim statt. Tagesordnung: 1. Anfragen Ortschaftsrätin und Ortschaftsräte, 2. Bausachen, 3. Verschiedenes, 4. Bekanntgaben und Anfragen - Sachstand Bauleitplanung „Grabgarten“ in Onolzheim. Die Bevölkerung ist eingeladen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

■ Abteilung Kernstadt

Mo., 17.06., 19.00 Uhr: Übung 1. Zug; Di., 18.06., 20.00 Uhr, Kistenwiesenturnhalle: Treffen der Sportgruppe.

Wie viel kostet ein Personalausweis und wie lange ist er gültig?

Ein Personalausweis kostet 37,00 Euro. Ihr neuer Ausweis ist zehn Jahre gültig. Bei Personen unter 24 Jahren kostet ein neuer Personalausweis 22,80 Euro. Dieser Ausweis besitzt eine Gültigkeit von sechs Jahren.

Bitte bringen Sie zur Beantragung Ihres Personalausweises oder Reisepasses ein biometrisches Passbild mit.

**BERUFSWUNSCH:
CRAILSHEIMER!**

CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als

REINIGUNGSKRAFT AN DEN STÄDTISCHEN EINRICHTUNGEN**(w/m/d)****(2024-04-07)**

im Ressort Immobilienmanagement (Sachgebiet Gebäudeservice) zu besetzen.

Einsatzorte:

- Urlaubs- und Krankheitsvertretung, Mini-Job (538 Euro) mit 8 Wochenstunden oder Teilzeitbeschäftigung mit 14 Wochenstunden
- Großsporthalle (Mo. bis Fr. von 4.30 Uhr bis ca. 7.30 Uhr)
- Realschule zur Flügellau (Mo. und Di. von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr; Mi. und Do. von 13.15 Uhr bis 16.15 Uhr; Fr. von 12.45 Uhr bis 15.45 Uhr)
- Rathaus (Mo. bis Mi. ab 16.30 Uhr; Do. ab 17.00 Uhr; Fr. ab 13.00 Uhr)
- Geschwister-Scholl-Schule (Mo. bis Fr. 16.00 Uhr bis 18.48 Uhr)

Das erwartet Sie bei uns:

- Die Unterhaltsreinigung (Reinigung und Pflege aller Flächen und Einrichtungsgegenstände)
- Die Grundreinigung (Intensivreinigung aller Einrichtungsgegenstände und Böden)

Das bringen Sie mit:

- Erfahrung in der Reinigung ist wünschenswert

Das bieten wir Ihnen:

- Finanzieller Zuschuss in Höhe von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres
- Betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD

Es handelt sich um mehrere befristete Teilzeitstellen zwischen 8 und 15 Stunden pro Woche. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 1 TVöD.

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung den gewünschten Einsatzort an.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Trunk, Ressort Immobilienmanagement, Telefon 07951 403-1173

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 23. Juni 2024 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Stadtverwaltung Crailsheim • Marktplatz 1 • 74564 Crailsheim

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

STELLEN SIE SICH IN DEN DIENST VON 36.000 MENSCHEN



CRAILSHEIM

Bei der Großen Kreisstadt Crailsheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

BESCHÄFTIGTER IM KOMMUNALEN ORDNUNGSDIENST (w/m/d)
(2024-06-02)

im Ressort Sicherheit & Bürgerservice (Sachgebiet Sicherheit & Verkehr) zu besetzen.

Das erwartet Sie bei uns:

- Präsenz an Brennpunkten des Stadtgebiets
- Überwachung und Durchsetzung städtischer Verordnungen und Satzungen sowie allgemeine Vorschriften zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Überwachung von Veranstaltungen
- Überwachung von Spiel- und Grillplätzen auf Einhaltung der Benutzerordnung
- Überwachung von Grün- und Erholungsanlagen und Schulhöfen
- Kontrollaufgaben für Gewerbe-, Gaststätten- und Waffenbehörde sowie den Ermittlungsdienst
- Maßnahmen im Bereich Tierschutz, Feldschutz und gefährliche Hunde
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und Bekämpfung von Ordnungsstörungen
- Verkehrsüberwachung

Das bringen Sie mit:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (w/m/d), alternativ eine Ausbildung als Polizeibeamter (w/m/d) im mittleren Polizeivollzugsdienst oder Polizeimitarbeiter (w/m/d) im Freiwilligen Polizeidienst des Landes Baden-Württemberg, alternativ abgeschlossene Berufsausbildung
- Bereitschaft, am notwendigen Qualifizierungslehrgang für den KOD teilzunehmen
- Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit sowie sicheres Auftreten
- Gesundheitliche Eignung für Außendiensttätigkeiten

- Hohe Flexibilität und persönliche Einsatzbereitschaft
- Führerschein Klasse B
- Beanstandungsfreies polizeiliches Führungszeugnis
- Bereitschaft zum (obligatorischen) Tragen der Dienstuniform
- Außendiensttätigkeit im Schichtdienst, auch abends und nachts, an Feiertagen und Wochenenden

Das bieten wir Ihnen:

- Finanzieller Zuschuss in Höhe von 24,50 Euro zum Deutschland-Ticket für den ÖPNV
- Ein attraktives betriebliches Gesundheitsmanagement mit kostenlosen Sport- und Gesundheitskursen
- Mitarbeit in einem aufgeschlossenen Team
- Abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- Jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Prämie am Ende des Jahres
- Betriebliche Altersvorsorge gemäß den Bestimmungen des TVöD

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Die Vergütung erfolgt nach TVöD, je nach den persönlichen Voraussetzungen bis Entgeltgruppe 9a TVöD.

Für Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

- Frau Hopf, Ressort Verwaltung, Telefon 07951 403-1158 (für personalrechtliche Fragen und Informationen zum Bewerbungsverfahren)
- Herr Horbas, Ressort Sicherheit & Bürgerservice, Telefon 07951 403-1204

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung bis spätestens 2. Juli 2024 unser Bewerberportal unter www.crailsheim.de/karriere.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

VHS-VERANSTALTUNGEN

Wochenspiegel vhs vom 27. Juni bis 3. Juli 2024

GESELLSCHAFT UND WISSEN

vhs.wissen live: Die neue Astronomieära des James-Webb-Weltraumteleskops, Fr., 28.06., 20.00 - 21.30 Uhr

KUNST UND KREATIVITÄT

Sommerkonzert des vhs-Orchesters (in der Spitalkapelle), Christoph Broer, So., 30.06., 17.00 - 19.00 Uhr

SPRACHEN

Berufsbezogener B2-Deutschkurs (DeuFÖV) mit 50.0 Unterrichtseinheiten, Lavinia Cristiana Bögel, Mo., 01.07., 8.30 - 12.30 Uhr

Deutsch am Vormittag, Modul 4 (A2.2), Anne Wüstner, Di., 02.07., 8.30 - 12.30 Uhr
Deutsch am Nachmittag, Modul 5 (B1.1), Anne Wüstner, Mi., 03.07., 14.00 - 17.15 Uhr

GESUNDHEIT

Wandern und Achtsamkeit – mit allen Sinnen unterwegs, Alexandra Abredat, Sa., 29.06., 14.00 - 17.00 Uhr

BERUF UND EDV

Mehr Erfolg als Frau: Souverän und kompetent auftreten, Dr. Gudrun Fey, Sa., 29.06., 9.00 - 16.00 Uhr
Bildbearbeitung mit GIMP, Petra Rodriguez, Sa., 29.06., 9.30 - 16.30 Uhr

21. JUNI

Farbberatung mit Gabriela Modisch



Dozentin Gabriela Modisch
Foto: privat

Am Freitag, 21. Juni, bietet Gabriela Modisch von 14.30 bis 17.30 Uhr eine Farbberatung an. Die Teilnehmerinnen haben die Gelegenheit, ihre idealen Farben für Kleidung, Brillen und Haarfarben zu entdecken. Farben können Lebendigkeit und Frische zaubern oder uns müde und blass erscheinen lassen. Mit Hilfe von Farbtüchern erlernen Sie, Ihre idealen Farben gezielt auszuwählen (V21555).

AB 27. JUNI

Aqua-Fitness im Freibad Goldbach

Ein gelenkschonendes und gleichzeitig effektives Ganzkörpertraining im Wasser, verbunden mit viel Spaß, bietet Susi Buckel ab Donnerstag, 27. Juni, um 19.00 Uhr im Freibad in Goldbach an (V302970).

AB 24. JUNI

Knieschule für Menschen mit Knieproblemen



Dozentin Manuela Lungu
Foto: privat

In zwei Kursen vermittelt Manuela Lungu ab Montag, 24. Juni, ein besseres Verständnis für das Knie: die Muskulatur wird aufgebaut und gekräftigt, die Koordination geschult. Denn gut trainierte Beinmuskeln wirken sich in vielerlei Hinsicht positiv aus: sie sorgen für Bewegungskraft, sichern die Stabilität des Gelenks und schützen den Bandapparat. Der erste Kurs beginnt um 17.30 Uhr (V302120Z), der zweite um 18.30 Uhr (V302121Z). Dieser Kurs eignet sich nicht für Personen mit Gehhilfen.

Adresse und Anmeldung

Volkshochschule Crailsheim, Spitalstraße 2a, Telefon 07951 403-3800 oder online unter www.vhs-crailsheim.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr, Do von 8.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 17.30 Uhr.

24. JUNI

Glutenfrei kochen – lecker essen bei Zöliakie und Glutenunverträglichkeit



Dozentin Christina Schaaf
Foto: privat

Dieser Kochkurs führt in die Kunst des glutenfreien Kochens ein. Mit einem mehrgängigen Menü wird Christina Schaaf am Montag, 24. Juni, ab 17.00 Uhr zeigen, dass glutenfreies Essen ein echter Genuss sein kann (V30575).

NOCH PLÄTZE FREI

Frisch und fermentiert von morgens bis abends – vegetarisch

Wie kann man milchsauer fermentierte Lebensmittel ohne großen Aufwand in die tägliche Ernährung integrieren? Mit der Zutat von etwas Gesäuerten lassen sich abwechslungsreiche und wohlschmeckende Gerichte zubereiten. Margarete Sprenger inspiriert am Freitag, 21. Juni, ab 16.30 Uhr zu herzhaften, süßen, saftigen, alltagstauglichen, einfachen und raffinierten Köstlichkeiten mit fermentiertem Gemüse (V30584).

TERMINE

MOUNTAINBIKE-TRAILS

Stadtverwaltung bei Eröffnung dabei

Die Stadtverwaltung Crailsheim wird sich bei der Eröffnung der „Horaffen-Trails – endlich legal mountainbiken“ mit einem Infostand im Schönebürgwald präsentieren. Dort stellt die DIMB IG Hohenlohe am 15. Juni offiziell ihre drei neuen Trails vor, von denen einer durch den Stadtwald führt. *Fortsetzung auf Seite 18*

TERMINE

Fortsetzung von Seite 17

Insgesamt gibt es drei neue Trails, die von der IG Hohenlohe konzipiert und eingerichtet wurden – in enger Abstimmung mit zuständigen Stellen wie Forst BW und der Stadtverwaltung Crailsheim. Künftig können Radsportler „endlich legal mountainbiken“: Auf dem „Rudi-Trail“, dem „Goldbach-Trail“ und dem „Schönebürg-Trail“, an dem die städtischen Liegenschaften beteiligt waren. Um 10.00 Uhr hält Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler die Eröffnungsrede.

Info: Eröffnung der „Horaffen-Trails“ am Samstag, 15. Juni, von 9.00 bis gegen 15.00 Uhr am Waldspielplatz Schönebürg, mit Informationen und Programm.

Wussten Sie schon?

Crailsheim wurde 1136 n. Chr. erstmals urkundlich erwähnt.

AM 16. JUNI

Nachhaltigkeitstag in Crailsheim

In Crailsheim steht der Nachhaltigkeitstag bevor, bei dem am 16. Juni neben der Stadtverwaltung zahlreiche Vereine und Organisationen die vielfältigen Aspekte der Nachhaltigkeit präsentieren werden. Rund ums Rathaus wird es eine lebendige Informations- und Aktionsfläche geben.

Die Stadtverwaltung wird mit mehreren Projekten vertreten sein, darunter die Stadtbiene, die Essbare Stadt, Bürgerbäume und Stadtradeln.

Diese Initiativen zeigen, wie kommunale Projekte zur Nachhaltigkeit beitragen können. Parallel dazu werden ein Pedelec- und Fahrradprobetraining sowie ein Fahrradcheck praktische Unterstützung für alle bieten, die umwelt-

freundliche Fortbewegungsmittel nutzen möchten.

Von Fair Fashion bis zu BAURaum

Auch der öffentliche Nahverkehr und das Landratsamt Schwäbisch Hall informieren an ihren Ständen über ihre nachhaltigen Angebote. Es gibt einen Infostand „Nachhaltiger Konsum – Fair Fashion“ von Nachhaltige Entwicklung SDGs. Die Solidarische Landwirtschaft Schloss Tempelhof wird an ihrem Stand ihre Konzepte vorstellen, während der Verein TamieH mit verschiedenen Projekten dabei ist, es gibt Stadtführungen und ein Spielmobil.

Info: Der Nachhaltigkeitstag findet am Sonntag, 16. Juni, von 11.00 bis 16.00 Uhr rund ums Rathaus statt.

STADTARCHIV

„Städtebauliche Dominanten“ – die Crailsheimer Hochhäuser

Zu einer besonderen Stadtführung mit Stadtarchivar Folker Förtsch lädt das Stadtarchiv Crailsheim am Sonntag, 30. Juni, ein: Im Mittelpunkt stehen die Hochhausbauten in Crailsheim.

Vor allem in der ersten Hälfte der 1970er-Jahre entstanden in Crailsheim mehrere Hochhäuser. Als ausdrückliches Ziel der Stadtplanung unter Oberbürgermeister Zundel wurde die Fortentwicklung Crailsheims von einer „verträumten Kleinstadt“ zur modernen Mittelstadt ausgegeben. Die neue städtebauliche Konzeption sah eine Abwendung von der „kleinstädtischen Idylle“ der 1950er-Jahre mit ihren zweigeschossigen fränkischen Giebelhäusern hin zu modernen mehrgeschossigen Bauten auch in der Innenstadt vor.

In der Bürgerschaft durchaus umstritten, wurde die völlige Umgestaltung des Stadtbildes angestrebt. Sie sollte die Wirtschaftskraft Crailsheims und seine zentralörtliche Bedeutung durch einen neuen Baustil sichtbar machen. Beton und Glas waren die bevorzugten Bau-



Jagst mit Jagstbrückenhochhaus und Panoramahochhaus, ca. 1975.

Foto: Stadtverwaltung

stoffe des „neuen Crailsheimer City-Looks“. Der Rundgang beginnt mit einer Einführung im Forum in den Arkaden und besucht einige der Crailsheimer Innenstadt-Hochhäuser.

Info: Die Stadtführung findet am Sonntag, 30. Juni, statt und beginnt um

14.00 Uhr am Arkadenforum des Rathauses. Da die Teilnehmerzahl auf 25 Personen begrenzt ist, ist eine Anmeldung unter Telefon 07951 403-1290 erforderlich.

Eine Veranstaltung des Stadtarchivs Crailsheim.

TERMINE

POP-UP STORE

Alles rund um die Rose

Die Innenstädte werden ruhiger. Deshalb hatte die Stadtverwaltung Crailsheim mit der Zustimmung des Gemeinderats ein Projekt auf den Weg gebracht: „Jagstbummel – Stores & Outlets“. Damit werden junge und innovative Ideen unterstützt, bei günstigeren Mieten für die Nutzer und gefördert vom Wirtschaftsministerium des Landes Baden-Württemberg. Das Projekt lief bereits im vergangenen Jahr mit der „Galerie Jetzt!“ sehr gut an. Der Nachfolger, Trendhopper mit Möbel Bohn, in der Langen Straße lädt zum nächsten Event ein: der Kräutertüte.

Begleitet wird der abendliche Kurs rund um das Thema Rosen von einem leckeren Rosen-Aperitif und einer delikaten Rosenbutter, die den Teilnehmern eine geschmackliche Einstimmung auf das Thema bietet. Teilnehmende können ihre eigene Rosencreme herstellen. Der

Kurs bietet eine einzigartige Gelegenheit, die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten der Rose kennenzulernen und gleichzeitig etwas Eigenes zu kreieren, ist aber auf maximal 15 Personen begrenzt, um eine persönliche und intensive Betreuung zu gewährleisten. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird bei hohem Andrang ein zweiter Termin angeboten, der dann mitgeteilt wird.

Interessenten werden gebeten, sich mit Angabe der Personenzahl und der Namen per E-Mail an trendhopper@moebel-bohn.de anzumelden. Bei Allergien gegen bestimmte Öle oder ätherische Öle sollte dies ebenfalls in der Anmeldung vermerkt werden.

Der Kurs findet am Dienstag, 18. Juni, von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Langen Straße 21 statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Person und ist am Kurstag in bar mitzubringen.

Info: Der Trendhopper Pop-Up Store von Möbel Bohn bietet weitere Veranstaltungen an: Am Mittwoch, 26. Juni, stellt Silvia Laukenmann erneut den Thermomix vor. Im Herbst, am 15. Oktober, zeigt Ursula Wegener ihre Fähigkeiten in der Floristik. Anmeldung und Fragen per Mail an trendhopper@moebel-bohn.de.



Rosen sind nicht nur schön, sondern bergen auch andere Geheimnisse.

Foto: privat

STADTARCHIV

1923 – Krisenjahr der Republik

Mit dem Jahr 1923, in dem die erste Demokratie auf deutschem Boden durch eine schwere Krise ging, beschäftigt sich der nächste öffentliche Vortragsabend von Stadtarchiv Crailsheim und Crailsheimer Historischem Verein. Dr. Thomas Schnabel, der frühere Leiter des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg, referiert am Montag, 24. Juni, im Crailsheimer Ratssaal.

1923 schien die gerade einmal vier Jahre alte Weimarer Demokratie vor dem Ende zu stehen. Krisen ohne Ende prägten das Jahr. Die Besetzung des Ruhrgebietes durch Franzosen und Belgier löste einen nationalen Sturm der Entrüstung aus. Eine Hyperinflation vernichtete bis Ende des Jahres alle Geldwerte. In Sachsen und Thüringen kam es zu kommunistischen Regierungseteiligungen. In Hamburg scheiterte ein kommunistischer Aufstandsversuch blutig, ebenso wie in München der von

Adolf Hitler nach italienischem Vorbild versuchte Marsch auf Berlin. Gleichzeitig bedrohten separatistische Bewegungen im Rheinland und der Pfalz die Einheit des Reichs.

Trotz dieser katastrophalen Ereignisse überlebte die junge Demokratie dieses Schreckensjahr. Es begannen eher ruhige Jahre, ehe die Weltwirtschaftskrise und die Reaktion der deutschen Eliten darauf das Ende der Republik einläuteten. Warum trotzte die Republik 1923 diesen Krisen? Was ermöglichte ihr Überleben? Warum gelang ihr dies 10 Jahre später nicht mehr? Diesen Fragen soll in dem Vortrag nachgegangen werden.

Info: Der Vortragsabend findet am Montag, 24. Juni, um 19.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses statt. Der Eintritt liegt bei 5 Euro (Abendkasse), Mitglieder des Crailsheimer Historischen Vereins frei. Eine Veranstaltung des Stadtarchivs und des Crailsheimer Historischen Vereins



Am Montag, 24. Juni, referiert Dr. Thomas Schnabel, früherer Leiter des Hauses der Geschichte Baden-Württemberg, über das Krisenjahr 1923 der Republik. Foto: Stadtverwaltung

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

TREFFEN IN BIŁGORAJ

Ein starkes Zeichen für europäische Freundschaft

Eine Delegation aus Crailsheim besuchte das polnische Biłgoraj, um am jährlichen Treffen der Partnerstädte teilzunehmen. Mit Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer an der Spitze reisten Mitglieder des Komitees, darunter Präsident Manfred Salinger, Helga Hartleitner, Monika Schuch, Sebastian Karg, Günter Metzger, Wolfgang Rupp und Jürgen Wunsch, nach Polen. Bei dem Treffen ging es um Freundschaft, Respekt, Demokratie und ein geeintes Europa.

Biłgoraj, bekannt für seine wunderschöne Natur und reiche Geschichte, ist stolz auf seine Offenheit gegenüber der Welt. „Davon zeugt nicht nur die Präsenz von Unternehmen mit ausländischem Kapital, sondern auch die Entwicklung der Zusammenarbeit mit ihren Partnerstädten“, berichtete die polnische Kommune. Das Treffen wurde von deren Verantwortlichen als Gelegenheit genutzt, diese Verbindungen zu feiern und zu stärken.

„Respekt, Offenheit, Vertrauen“

Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer erinnerte in seiner Rede anlässlich des jüngsten Treffens an die Hauptmotive zur Gründung der Partnerschaft zwischen Biłgoraj und Crailsheim: „Der Wunsch nach Aussöhnung und die Vereinigung Europas.“ Er betonte, dass diese Ziele die Städte bis heute verbinden. Beide Städte wurden gegen Ende des Zweiten Weltkrieges erheblich zerstört, was ihre Zusammenarbeit und Freundschaft noch bedeutungsvoller macht. „Der Erfolg dieser Partnerschaft beruht wesentlich auf Respekt, Offenheit und Vertrauen“, sagte Grimmer. Er dankte allen, die die Partnerschaft mittragen und leben und hob hervor, dass persönlicher Kontakt und Austausch auf beiden Seiten „maßgebend für den Erhalt und die Pflege unserer Beziehungen“ seien.

Grimmer schätzte es besonders, „dass wir hier auch die Freunde unserer Freunde treffen, kennenlernen und wiedersehen dürfen“. Sein Appell lautete: „Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, diese wertvollen Verbindun-



Die Säulen der Städtepartnerschaft zwischen Crailsheim und dem polnischen Biłgoraj (von links): Manfred Salinger (Komitee), Altbürgermeister Stefan Oleszczak, der neue Bürgermeister Wojciech Glen, Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer und der bis vor Kurzem amtierende Bürgermeister Janusz Roslan.



Die Crailsheimer Delegation bei der Radtourpause (von links): Manfred Salinger, Sebastian Karg, Oberbürgermeister Dr. Christoph Grimmer, Helga Hartleitner, Jürgen Wunsch und Günter Metzger.

Fotos: Wolfgang Rupp/Bilgoraj-Komitee

gen zu stärken und auszubauen.“ Zum Schluss seiner von Biłgoraj-Komitee-Präsident Manfred Salinger übersetzten Rede erinnerte Grimmer nochmals an das Hauptmotiv der Städtepartnerschaft, nämlich die Vereinigung Europas. „Wir müssen unsere Stimme für die Demokratie und ein geeintes Europa erheben, um gemeinsam gegen Kriege und Rechtsradikalismus einzutreten“, forderte er, was von den Zuhörern mit starkem Applaus unterstützt wurde.

Bald 25 Jahre Partnerschaft

Die Partnerschaften Biłgorajs erstrecken sich über viele Länder: Bilina in

Tschechien seit 1995, Nowowolynsk in der Ukraine seit 1996, Kelme in Litauen seit 1989, Stropkow in der Slowakei seit 2007, Afula in Israel seit 2010 und Crailsheim in Deutschland seit 2000. Im nächsten Jahr kann somit das 25-jährige Jubiläum der Partnerschaft zwischen Biłgoraj und Crailsheim gefeiert werden.

In den vergangenen 24 Jahren hat sich die Partnerschaft zwischen Biłgoraj und Crailsheim erfolgreich entwickelt, was vor allem zwei polnischen Politikern zu verdanken ist:

Fortsetzung auf Seite 21

AUS DEN PARTNERSTÄDTEN

Fortsetzung von Seite 20

Stefan Oleszczak und Janusz Roslan. Oleszczak unterzeichnete einst als Bürgermeister die Partnerschaftsurkunde und Roslan füllte sie über 20 Jahre mit Leben. Der neue Bürgermeister Wojciech Glen tritt jetzt in ihre Fußstapfen und betonte beim Treffen die Bedeutung dieser internationalen Beziehungen. Er hob hervor, dass solche Treffen das Gemeinschaftsgefühl stärken und Offenheit, Toleranz und Akzeptanz fördern. Glen erinnerte auch an den Besuch verschiedener Gruppen, den Schüleraustausch zwischen dem UN-Gymnasium Biłgoraj und dem Albert-Schweitzer-Gymnasium in Crails-

heim sowie die Unterstützung durch die Crailsheimer Bürgerstiftung für Nowowolynsk. „Wir sind gemeinsam bereit, die Zusammenarbeit auf allen Ebenen der Kommunalverwaltung fortzusetzen und freundschaftliche Beziehungen zu pflegen“, erklärte Glen, was von den Vertretern der Partnerstädte mit großem Beifall honoriert wurde.

„Flucht, Vertreibung, Versöhnung“

Das Treffen bot den Vertretern der Partnerstädte eine gute Gelegenheit, über ihre Kommunen zu berichten, Informationen auszutauschen und Kontakte zu knüpfen. Neben der offiziellen Konferenz waren die persönlichen Begegnungen und Gespräche bei gemeinsamen

Essen, beim Besuch des Sonntagsgottesdienstes, bei einem Ausflug zu einem Badesee und einer Führung durch eine ehemalige Synagoge besonders wertvoll. Auch eine Radtour durch die Wälder rund um Biłgoraj stand auf dem Programm. Die Gastfreundschaft und das umfangreiche Rahmenprogramm beeindruckten die Gäste aus Crailsheim. Oberbürgermeister Grimmer stellte fest: „Sie haben mit Ihrer Gastfreundschaft die Messlatte sehr hoch gelegt.“ Abgerundet wurde das Reiseprogramm durch eine Führung durch das Berliner Dokumentationszentrum „Flucht, Vertreibung, Versöhnung“ und einen Kurzbesuch der Warschauer Altstadt.

KIRCHEN

■ Evangelische Kirchen

Johanneskirchengemeinde

Johanneskirche

Fr., 14.06., 10.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Marktandacht; 18.30 Uhr, Johanneskirche: Taizégebet; Sa., 15.06., 17.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Sommerkonzert Klarinettenquartett Klarissimo Crailsheim; So., 16.06., 8.00 Uhr, Liebfrauenkapelle: Gottesdienst (Pfarrer Langsam); 10.00 Uhr, Johanneskirche: musikalischer Gottesdienst „Jubelmesse“ (Pfarrer Langsam), Projektchor und Orchester, Leitung Hanns-Hermann Lohrer; Mo., 17.06., bis Di., 25.06., Kirchplatz 6: Jahresrechnung von 2022 und Haushaltspläne von 2023/2024 liegen zur Einsichtnahme bei der Assistenz der Gemeindeleitung Frau Schäfer, Telefon 07951 947031, aus, Anmeldung erforderlich; Di., 18.06., 19.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kantoreiprobe; Mi., 19.06., 15.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kinderchor; Do., 20.06., 18.00 Uhr, Kirchplatz vor der Johanneskirche: „24. Jazz und Leberkäs“, Keyboard und Gesang von Wolfgang Klockewitz und Yvonne Arnitz mit Bier, Wein, alkoholfreien Getränken, Leberkäse- und Käsewecken.

Kreuzberg-Gemeindehaus

Di., 18.06., 9.30 Uhr und Do., 20.06., 9.30 Uhr: Eltern-Kind-Treff „Bärle“, Spieltreff für Kinder bis 3 Jahre.

Christusgemeinde Crailsheim

Christuskirche Crailsheim

So., 16.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Endmann), anschl. Kirchenkaffee; Mi., 19.06., 14.30 Uhr, Johannesgemeindehaus: Konfirmandenunterricht (Pfarrer Langsam).

Familienkirche Paul-Gerhardt Crailsheim

So., 16.06., 9.45 Uhr: Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst in der Christuskirche; Do., 20.06., 15.00 Uhr, Wolfgangstift: Andacht.

Friedenskirche Altenmünster

Fr., 14.06., 14.30 Uhr, Seniorenwohnanlage Hindenburgstr. 19, Wohnung 10: Bibelgesprächskreis mit Heather Müller; So., 16.06., 10.00 Uhr, Friedenskirche: Gottesdienst (Pfarrer Scheerer), auch auf Good News für Hohenlohe anzuschauen; Di., 18.06., 20.00 Uhr, GZ: Kirchengemeinderatssitzung; Mi., 19.06., 9.00 - 10.30 Uhr, GZ: Kirchenchorprobe; 11.15 Uhr, Kirchplatz Friedenskirche: Halt Tafelmobil mit Kaffee und Gebäck im GZ; 15.00 - 16.30 Uhr, GZ: Konfirmandenunterricht; 15.00 - 18.30 Uhr: Bücherei geöffnet; 17.00 - 18.00 Uhr: Jungschar – die Hotten Hummeln.

Mauritiuskirche Goldbach

Fr., 14.06., 19.30 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kirchengemeinderatssitzung; So.,

16.06., 9.00 Uhr, Liebfrauenkirche Westgartshausen: gemeinsamer Gottesdienst (Pfarrerin Keller); Mi., 19.06., 17.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Mädchenjungschar; Do., 27.06., 14.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kirche-Kultur-Gemeinschaft 60+, Kaffeetrinken und Vortrag über Nahrungsergänzungsmittel (Inge Egerer, Flügellau-Apotheke), Anmeldung bis 23.06. bei Erich Kamm, Telefon 07951 8215.

Matthäuskirche Ingersheim

So., 16.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Keller; 11.15 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Münch; Mi., 19.06., 9.30 Uhr, GH: Sonnenkäfer-Treff; 17.30 Uhr: Jungschar.

Nikolauskirche Jagstheim

So., 16.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfarrerin Hirschbach); Mo., 17.06., 14.30 Uhr: Gymnastik im Sitzen; Di., 18.06., 9.30 Uhr: Schneckenclub Gruppe 1; Mi., 19.06., 15.00 Uhr: Konfirmandenunterricht; 20.00 Uhr: Posaunenchorprobe.

Marienkirche Onolzheim

Fr., 14.06., 19.30 Uhr, GH: Kirchenchorprobe; So., 16.06., 9.30 Uhr, Lange Hardt: Kinder- und Teenie-Kirche und Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung; Mo., 17.06., 9.15 Uhr, GH: Krabbelgruppe.

KIRCHEN

Martinskirche Roßfeld

So., 16.06., Roßfeld: kein Gottesdienst – Einladung zum Fest nach Wollmershausen; Mo., 17.06., 15.00 Uhr, Martinshaus: Bastelkreis; Mi., 19.06., 16.00 Uhr, Martinshaus: Konfirmandenunterricht; Do., 20.06., 9.30 Uhr, Martinshaus: Krabbelgruppe.

Veitkirche Tiefenbach

So., 16.06. 10.00 Uhr, Wollmershausen, Gemeinschaftsmaschinenhallen: Gottesdienst beim Sommerfest (Pfarrerin Nelius-Böhringer) mit Posaunenchor und Kirchenchor; Di., 18.06., 20.00 Uhr, Oberlinhaus: Posaunenchor.

Andreaskirche Triensbach

So., 16.06., 10.00 Uhr, Wollmershäuser, Gemeinschaftsmaschinenhallen: Gottesdienst beim Sommerfest (Pfarrerin Nelius-Böhringer) mit Posaunenchor und Kirchenchor, Kinderkirche entfällt; Mi., 19.06., 19.45 Uhr, Pfarrscheuer: Kirchenchor.

Liebfrauenkirche Westgartshausen

So., 16.06., 9.00 Uhr: gemeinsamer Gottesdienst (Pfarrerin Keller); Di., 18.06., 9.30 Uhr, GH: Krabbelgruppe „Zwergengarten“; Mi., 19.06., 18.00 Uhr, GH: Mädchenjungschar; Do., 20.06., 19.30 Uhr, GH: Kirchengemeinderatssitzung; Do., 27.06., 14.00 Uhr, Mauritiusgemeindehaus: Kirche-Kultur-Gemeinschaft 60+, Kaffeetrinken und Vortrag Nahrungsergänzungsmittel (Inge Egerer, Flügela-Apotheke), Anmeldung bis 23.06. bei Erich Kamm, Telefon 07951 8215.

Süddeutsche Gemeinschaft

Sa., 15.06., 9.00 - 11.30 Uhr: Mutmach-Café mit Manfred und Katharina Reich und Team, Telefon 01712 824259; So., 16.06., 10.30 Uhr, GH Crailsheim, Adam-Weiß-Str. 22: Gottesdienst mit Siegfried Steger.

Die Apis. Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

Fr., 14.06., 14.00 Uhr, Jagstheim: Gemeinschaftsstunde; So., 16.06., 14.00 Uhr: Gemeinschaftsstunde per Telefonkonferenz;

renz; Mi., 19.06., 9.00 Uhr: Gebetszeit per Telefonkonferenz; täglich, 00.00-24.00 Uhr: Andachten und Predigten zum Anhören oder per Videostream unter www.crailsheim.die-apis.de; Einwahldaten zur Telefonkonferenz erhältlich unter Telefon 07957 924799.

Evangelische Freikirchen**Christusforum Crailsheim**

So., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde, anschl. Gemeinschaft mit Kaffee, Kuchen, Freude und Nöte teilen; Mo., 19.00 Uhr: Gebetsabend; Mi., 19.00 Uhr: Bibelabend; Fr., 19.00 Uhr: Jugendtreff.

PS23 – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Fr., 14.06., 16.30 Uhr, GH PS23: Jungschar; 19.30 Uhr, GH PS23: Heimathafen (für Jugendliche ab 14 Jahren); So., 16.06., GH PS23, 9.00 Uhr: Frühgebet; 10.00 Uhr, GH PS23 oder als Livestream auf YouTube: Gottesdienst mit KidsTreff; Mo., 17.06., 20.00 Uhr, GH PS23: Gemeindechor; Do., 20.06., 15.00 Uhr, GH PS23: Offene Spielgruppe (für Kinder bis ca. 6 Jahre mit Begleitperson); alle Termine und nähere Infos unter www.ps23.cr.

Evangelisch-methodistische Kirche

So., 16.06.: kein Gottesdienst (SJK in Heilbronn); 11.00 - 15.00 Uhr, Rathaus: Kinderprogramm (Nachhaltigkeitstag); Di., 18.06., 18.30 Uhr: Gebetstreffen; Fr., 21.06., 16.00 Uhr, temporäre Fußgängerzone: Kinderprogramm.

Freie Christliche Gemeinde Crailsheim

So., 16.06., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Kinderstunde und Klaus Schmidt; Di., 18.06., 19.00 Uhr: Gebetsstunde über Telefon; Mi. 19.06., 19.00 Uhr, GH, Am Kreckelberg 6: Bibelstunde.

Christliches Zentrum der Volksmission Crailsheim

Fr., 14.06., 17.30 Uhr: Royal Rangers – christliche Pfadfinder; Sa., 15.06., 19.30

Uhr: NEON.CR Jugendgottesdienst; So., 16.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit SundayKids-Kinderprogramm und Livestream unter www.czv-crailsheim.de/youtube; 11.00 Uhr, Cinecity Crailsheim: CineChurch – Kirche im Kino; Di., 18.06., 19.00 Uhr: Heilungsgottesdienst mit Chuck Parry; So., 23.06., 10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufe, anschl. Parkplatzfest mit Essen und gemütlichem Beisammensein; weitere Infos auf den Social-Media-Kanälen.

Siebenten-Tag-Adventisten Crailsheim

Sa., 15.06., 9.30 Uhr: Bibelgespräch; 11.15 Uhr: Predigt mit O. Michel auch über Livestream www.adventgemeinde-crailsheim.de; Bibel-Telefon 07951 4879737.

Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche**Emmausgemeinde Crailsheim**

So., 16.06., 10.00 Uhr, Kath.-Apostol. Kapelle, Ecke Ölbergstraße/Schießbergstraße: Gottesdienst mit hl. Abendmahl.

Katholische Kirchen**Kath. Kirche Crailsheim****St. Bonifatius**

Fr., 14.06., 17.45 Uhr: Beichte im Beichtstuhl; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); So., 16.06., 9.15 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. Eine-Welt-Verkauf (Pfarrer Kornowski); Mo., 17.06., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; Mi., 19.06., 9.30 Uhr, GH: Interkulturelle Mutter-Kind-Gruppe; 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 20.06., 15.30 Uhr, Seniorenzentrum an der Jagst: Gottesdienst; 17.00 Uhr, GH: Kinderchorprobe; 18.00 Uhr: eucharistische Anbetung.

Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

So., 16.06., 10.45 Uhr: Eucharistiefeier (Pater Thomas); Di., 18.06., 17.55 Uhr: Rosenkranzgebet; 18.30 Uhr: Eucharistiefeier; Do., 20.06., 18.30 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Eucharistiefeier; 19.30 Uhr, Roncallihaus: Kirchenchorprobe.

KIRCHEN

Jagstheim, St. Peter und Paul

Sa., 15.06., 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfarrer Konarkowski).

Kreuzberg, Gemeindezentrum

So., 16.06., 10.45 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Herr Salinger).

Onolzheim, Christus König

So., 16.06., 9.15 Uhr: Wort-Gottes-Feier (Herr Salinger).

■ **Sonstige Kirchen****Neuapostolische Kirche****Crailsheim**

So., 16.06., 9.30 Uhr: Gottesdienst – Der eine Gott; Mi., 19.06., 20.00 Uhr, Ilshofen: Gottesdienst – Anbetung Gottes.

Jehovas Zeugen

Fr., 14.06., 9.20 - 17.00 Uhr, Sa., 15.06., 9.20 - 17.00 Uhr und So., 16.06., 9.20 - 15.40 Uhr, Nürnberg, Max-Morlock-Stadion: Kongress mit dem Motto „Macht die gute Botschaft bekannt!“, allgemeine Infos unter www.jw.org.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ **Sport- & Wandervereine**

Alle Termine, die nicht mit Datum versehen sind, gelten jeweils wöchentlich.

TSV Crailsheim

Reha-Sport-Abteilung: Di., 18.06., 19.00 Uhr, Großsporthalle: Wirbelsäulengymnastik; Do., 20.06., 19.00 Uhr, TSV-Clubhaus: Kegeln.

Handball: Fr., 16.00 - 17.15 Uhr: Training Bambinis (2018-2020); 16.00 - 17.30 Uhr: Training F-Jugend (2016-2017); Di., 19.00 - 20.30 Uhr und Mi., 18.30 - 20.00 Uhr: Training C-Jugend m/w (2010-2011), B-Jugend m/w (2008-2009) und A-Jugend w (2006-2007); Di., 20.00 - 21.30 Uhr und Do., 19.30 - 21.00 Uhr: Training A-Jugend m (2006-2007) und Herren; Mi., 17.30 - 19.00 Uhr und Do., 18.00 - 19.30 Uhr: Training D-Jugend (2012-2013); Mi., 20.00 - 21.30 Uhr: Training Mixed Team m/w; Do., 17.30 - 19.00 Uhr: Training E-Jugend (2014-2015); jeweils in der Karlsberghalle (Volksfestplatz), in den Ferien

VEREINE UND STIFTUNGEN

findet kein Jugendtraining statt, Ansprechpartner Steffen Maier (Abteilungsleiter), Telefon 07951 277730 oder E-Mail steffen@maierweb.de.

Judo: Do., 17.30 - 19.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder-Anfänger-Training; 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kindertraining für Fortgeschrittene, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Ju-Jutsu: Mi., 19.00 - 21.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Halle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Fortgeschrittene; Fr., 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahre, Training für Anfänger und Fortgeschrittene; 19.00 - 21.00 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Anfängerkurs, bitte bequeme Sportklamotten und etwas zum Trinken mitbringen, Anmeldung unter info@jjcr.de, weitere Infos unter www.jjcr.de.

Capoeira: Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training der Kinder; 18.00 - 20.00 Uhr: Training der Erwachsenen; jeweils in der Halle zur Flügelaue, Martha-McCarthy-Straße 11, 74564 Crailsheim.

Leichtathletik: Mo., 17.00 - 19.00 Uhr, Schönebürgstadion: Training ab Jahrgänge 2013 und älter; Di., 17.00 - 18.30 Uhr, Schönebürgstadion: Training Jahrgänge 2013-2015; Mi., ab 17.00 Uhr, Schönebürgstadion: Training ab Jahrgänge 2013 und älter; Fr., 17.00 - 19.00 Uhr, Schönebürgstadion: Training ab Jahrgänge 2014 und älter; weitere Infos unter www.tsvcrailsheim-leichtathletik.de oder unter E-Mail info@tsvcrailsheim-leichtathletik.de.

VfR Altenmünster

Fußballjugend: Mo. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, ESV: D-Jun.; Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Altenmünster und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Onolzheim: E-Jun.; Di. und Fr., 17.15 - 18.45 Uhr, Altenmünster: C-Jun.; Di., 18.30 - 20.00 Uhr, Onolzheim und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Altenmünster: Training A-/B-Junioren; Mi., 16.00 - 17.00 Uhr, Soccercourt: G-Jun.; Mi. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Altenmünster: F-Jun., Do., 17.30 - 18.45 Uhr, Soccer-Court: FAA, neue Spieler und Spielerinnen jederzeit willkommen;

Fußball: Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Altenmünster: Training AH, neue Spieler will-

kommen; Aktive Mannschaften haben Sommerpause.

Tischtennis: Di., 18.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training Anfänger, einfach unverbindlich zum Schnuppern vorbeikommen.

Turnen: Mo., 16.30 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: El-Ki-Turnen, bitte vorher Schnuppertraining bei E. Pflanz vereinbaren; Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Turnen 3-6 J.; 16.00 - 18.00 Uhr: Turnen 6-12 J., kostenloses Schnuppern jederzeit möglich; Infos bei U. Baur-Lettenmaier, Telefon 07951 6388 oder uta.b59@gmx.de.

Fit-Mix-Gruppe: Do., 20.30 - 22.00 Uhr, Großsporthalle: Training, neue Frauen immer gerne gesehen.

Sportsenioren: Mi., 19.15 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Altenmünster: Training, auch viele gesellige Aktivitäten, neue Senioren immer willkommen.

ESV Crailsheim

Sportkegeln: Di. und Mi., 17.00 - 21.00 Uhr, Worthingtonstr.: Training für Jung und Alt, Profi und Anfänger, neue Keglerinnen und Kegler willkommen, Infos bei Pierre Munz, Telefon 0170 5539668.

Minigolf: Di. bis Fr., ab 13.00 Uhr, Sa. und So., ab 12.00 Uhr, Worthingtonstr. 26: Öffnungszeiten, jeweils bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet, Infos bei Michael Hofmann, Telefon 07951 23593.

SV Ingersheim

Fr., 05.07., 20.00 Uhr, Vereinsheim: Mitgliederhauptversammlung (Begrüßung, Rechenschaftsberichte, Aussprache, Entlastung, Wahlen, Ehrungen, Verschiedenes), Anträge sind schriftlich bis zum 28.06. beim Vorsitzenden Oskar Storz einzureichen; Sa., 06.07., 9.00 Uhr: Ingersheimer Familiendorf pokal mit Frühschoppen und Weißwurstfrühstück; 10.00 Uhr: Spiele und Siegerehrungen; 19.00 Uhr: Liveauftritt mit der Newcomer-Band AOR.

GrooveZeit: Do., 19.30 Uhr: GrooveZeit mit Melanie, Infos unter sv-ingersheim.de oder bei Melanie Frank, Telefon 0179 7094328, Anmeldung erforderlich.

VEREINE UND STIFTUNGEN

Yoga: Mo., 18.30 Uhr, Vereinsheim Ingersheim: Oberes Sanftes Hatha-Yoga für Körper, Geist und Seele mit Asanas (Körperstellungen), Atemübungen und Meditation mit Lenka; 20.00 Uhr, Vereinsheim Ingersheim, Oberes Lehen 4: Power-Yoga, Körperkraft, Beweglichkeit, Balance und Geist werden trainiert; Anmeldung per Telefon 0171 5683217, Instagram (flow_and_relax_with_Lenka) oder Facebook (lenka.l.pastorkova).

Fitness-Jumping: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Vereinsheim, Oberes Lehen, Ingersheim: Training, Infos unter Telefon 0170 2111989.

Fitness-Boxen: Di. und Do., 18.00 Uhr: Schnuppertraining zum Fitness-Boxen mit Dimitri jederzeit möglich, Anmeldung und Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Damen-Turnen: Mo., 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Ingersheim: Damen-Turnen, Gymnastik in all ihren Variationen üben, Sportspiele ausprobieren, Freizeitspiele erlernen und vertiefen; jeden dritten Di. im Monat, Crailsheimer Hallenbad: intensives Aquajogging; neue Teilnehmer sind willkommen, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Tischtennis: Mi., 17.30 - 19.00 Uhr: Training und Schnuppern Bambinos, Kinder und Jugendliche, Teilnahme jederzeit möglich, Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Taekwondo: Mo., und Do., 17.30 - 18.30 Uhr: Training für Kinder ab 6 Jahren; 18.30 - 19.30 Uhr: Training für Jugendliche und Erwachsene; jeweils in der Sport- und Festhalle Ingersheim, Trainer: Pascal Mele (5. Dan) und Isabell Schäfer (3. Dan), Infos unter info@kicktaekwondo.de, kostenloses Probetraining ist zu den angegebenen Zeiten möglich.

Badminton: Mo., 18.00 - 19.00 Uhr: Badminton ab 10 Jahren, Kooperation Schule-Verein; 19.00 - 20.30 Uhr: Badminton für Erwachsene; Do., 19.00 - 22.00 Uhr: Badminton für Erwachsene; Infos unter info@sv-ingersheim.de.

Kinderturnen: Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Kinderturnen für 8- bis 11-Jährige, Infos unter info@sv-ingersheim.de oder Telefon 07951 42609, Schnuppern jederzeit möglich.

SV Tiefenbach

Samstags-Sport-Senioren: Sa., 22.06., 14.00 Uhr, Vereinsheim SV Tiefenbach: Kaffee-Treff.

Fußball: Mo., 17.00 - 18.30 Uhr und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportplatz Tiefenbach: E-Jugend; Di., 17.00 - 18.30 Uhr und Mi., 17.30-18.30, Sportplatz Tiefenbach: F-Jugend; Di., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Satteldorf und Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Tiefenbach: Damen; Mi., 19.30 - 21.00 Uhr und Fr., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Tiefenbach/Goldbach: Herren; Do., 17.00 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Bambinis; Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz Tiefenbach: alte Herren.

Tischtennis: Mo., 18.00 - 20.00 Uhr und Fr., 18.00 - 20.00 Uhr: Sport- und Festhalle Tiefenbach: Training Jugend; Mo., 20.00 - 22.00 Uhr und Fr., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Training Aktive.

Tennis: Fr., 16.00 - 17.30 Uhr, Tennisanlage: Training Kinder.

Turnen: Di., 18.30 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Kinderturnen; Mi., 16.00 - 17.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Eltern-Kind-Turnen; Do., 19.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Rückengymnastik.

Karate: Mo., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle ALS-Schule Kirchberg: Kinder/Jugendliche; Mi., 19.00 - 20.30 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Erwachsene.

TSV Roßfeld

Karate: Mo., 20.00 Uhr, Großsporthalle: Basis- und Anfängertraining für Erwachsene; Do., 19.00 - 20.30 Uhr, Hirtenwiesenhalle: Kinder- und Anfängertraining für Kinder ab 7 Jahren; 20.30 - 22.00 Uhr: Fortgeschrittene; Infos unter www.karate-crailsheim.de

Tischtennis: Di., 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre; 17.30 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18 unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren – Aktive und Hobbyspieler; 19.45 - 21.45 Uhr: Damen und Herren – Leistungsgruppe unter A-Lizenz-Trainer Martin Mewes; Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Jugendtraining Anfänger 6-12 Jahre;

18.00 - 19.30 Uhr: Jugendtraining Fortgeschrittene U18; 19.45 - 22.00 Uhr: Damen und Herren, Aktive und Hobbyspieler; alle Termine in der Hirtenwiesenhalle; Training und Schnuppern für Kinder und Erwachsene jederzeit möglich, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene; Infos unter www.tt.tsv-rossfeld.de, Telefon 0171 9022109 (J. Herrmann – Jugendleiter) oder Telefon 07951 26076 (H. Reumann – Abteilungsleiter).

SV Onolzheim

Mi., Vereinsheim SV Onolzheim: wechselndes Essensangebote, Reservierung empfohlen, Anmeldung bei Dominik Schley, Telefon 01511 1682300.

Fußball Herren: Mo. und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände ESV Crailsheim: D-Junioren (U 13); Mo., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster, und Fr., 17.00 - 18.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: E-Junioren (U 11); Di. und Fr., 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: C-Junioren (U 15); Di., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim, und Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Sportgelände Altenmünster: A- und B-Junioren (U 19); Di. und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, im zweiwöchentlichen Wechsel, Sportgelände Onolzheim und Jagstheim: Herrenmannschaften; Fr., 16.30 - 17.30 Uhr, Sportgelände Onolzheim: Bambini (U 7); Fr., 17.00 - 18.00 Uhr, Sportgelände Onolzheim: F-Junioren (U 9).

Fußball Senioren: Mi., 19.30 - 21.00 Uhr, Sportplatz Onolzheim: Training.

Fußball Damen: Mo. und Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, Sportgelände SV Onolzheim: Training D-Juniorinnen (ab 10 Jahre)/C-Juniorinnen (ab 13 Jahre)/B-Juniorinnen (bis 17 Jahre), Anfängerinnen willkommen; Mi., 19.15 - 20.45 Uhr, Sportgelände des SV Onolzheim und Fr., 19.00 - 20.30 Uhr, Sportgelände VfB Jagstheim: Training Frauenmannschaft, Anfängerinnen willkommen.

Tischtennis: Mo. und Fr., 17.45 - 19.00 Uhr: Anfänger/Jugendliche 6-9 Jahre; 18.30 - 20.00 Uhr: Jugendliche 10-17 Jahre; 20.00 - 22.00 Uhr: Aktive/Hobbyspieler.

Turnen: Di., 20.00 - 21.00 Uhr: Fitness-Gruppe No Limit; Mi., 14.45 - 15.45 Uhr: Mutter-Kind-Turnen (2-3 Jahre); 16.00 -

VEREINE UND STIFTUNGEN

17.00 Uhr: Kinderturnen (3-5 Jahre); 18.00 - 19.30 Uhr, in den ungeraden Wochen: Grundschoulturnen (1.-4. Klasse); 18.00 - 20.00 Uhr, in den geraden Wochen: Jugendturnen (ab 5. Klasse); 20.00 - 21.00 Uhr: Mittwochs-gymnastikgruppe; Do., 17.00 - 18.00 Uhr: 50 Plus Fit Mix; alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

Line Dance: Do., 20.00 - 22.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim: Training.

Kinder- und Jugendtanzen: Di., 18.15 - 19.15 Uhr: Kindertanzen (7-11 Jahre); alle Termine finden in der Sport- und Festhalle Onolzheim statt.

American Football: Do., 18.00 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Onolzheim oder Sportplatz: Training Cheerleader, weitere Infos unter www.crailsheim-titans.de.

Freizeitsport: Fr., 15.00 - 16.00 Uhr, Sport- und Festhalle Käthe-Kollwitz-Schule: Sport für besondere Kinder (mit Handicap) ab 6 Jahre.

Tennis: Di., 18.00 - 20.00 Uhr: Training Herrenmannschaft; Mi., 17.00 - 18.00 Uhr: Training Kinder Anfänger; 18.00 - 19.00 Uhr: Training Jugendmannschaften U12 und U15; Do., 18.30 - 20.30 Uhr: Training Damenmannschaft; Fr., 18.00 - 20.00 Uhr: Training Herrenmannschaft.

SV Triensbach

Sa., 15.06., 14.00 Uhr, Sportplatz: Sporttag mit buntem Sportprogramm für Klein und Groß; 16.00 Uhr: Volleyballturnier; So., 16.06., Start 9.00 bis 13.00 Uhr, Sportgelände Triensbach: 20. Radtourentag „Zur Frankenhöhe“; drei verschiedene Streckenlängen mit 20, 34 und 53 km, Bewirtung an Start und Ziel, kostenloses Wasser an den Kontrollstellen, für AOK-Mitglieder mit Vorlage der Krankenkassenkarte kostenfrei, weitere Infos unter www.svtriensbach.de.

TSV Goldbach

Sa., 22.06., 18.00 Uhr, Waldstation: Fußball- und Neunmeterturnier für alle Goldbacher Einwohner sowie Personen mit Bezug zum Verein ab dem 14. Lebensjahr, Teams werden von den interessierten Personen selbst zusammengestellt, weitere Infos und Anmeldung bei Tim Wüstner, Telefon 0178 2645616.

SV Westgartshausen

Sa., 13.07., 14.00 Uhr: Mini-Sportabzeichen SVW für Kinder von 3-6 Jahren, Anmeldung waren bis 10.07. unter harriet.brenner@gmx.de.

VfB Jagstheim

Aikido: Mi., 19.06., 19.30 Uhr, Jagstauenhalle Jagstheim: Training für alle Leute, die Aikidoka werden wollen.

Fitness: Mo., 19.15 - 20.30 Uhr, Jagstauenhalle: Gymnastik, Tanz und Spielideen für alle zur Verbesserung der allgemeinen Fitness.

American Sports Club Crailsheim

American Football – Praetorians: Mo. und Mi., 18.00 - 20.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Jugend U17 (ab 14 Jahre); Di., 18.00 - 19.30 Uhr, Sport- und Festhalle/Sportplatz Triensbach: Training Flag Football U15 (ab 10 Jahre); Di. und Do., 19.00 - 21.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Herren und Jugend U19 (16 bis 18 Jahre).

Cheerdance: Di., 16.30 - 18.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Peewees (ab 8 Jahre); Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule: Training Seniors ab 13 Jahren.

Baseball – Sentinels: Mo. und Do., 17.00 - 19.00 Uhr, Sportplatz Triensbach: Training Männer u. Frauen ab 16 Jahre.

Senioren-Fußball

Do., 18.30 - 20.00 Uhr, Sport- und Festhalle Tiefenbach: Trainingsmöglichkeit für fußballbegeisterte Sportler ab 55 Jahren, nähere Infos bei Gert Penkalla unter Telefon 0175 4080626.

Schwimmverein Goldbach

Fr., 21.06., 19.00 Uhr, Freibad Goldbach: Hauptversammlung.

Wanderfreunde Crailsheim

Sa., 15.06., Busabf. 5.00 Uhr, Betriebshof Fa. Marquardt: Ausflug Hochschwarzwald; So., 16.06.: Teilnahme an dem Wandertag in Rotfelden; So., 23.06.: PW-Wandern in Niederstotzingen mit Einkehr; Info unter Telefon 07951 5595.

Schwäbischer Albverein, OG Crailsheim

Mo., 17.06., 11.30 Uhr, Bayrischer Hof: Stammtisch.

■ Naturvereine

Verein der Hundefreunde

Mi., 18.00 Uhr: Rallye Obedience und Turnierhundesport Basics/CC; 19.00 Uhr: THS-Laufdisziplinen; Sa., 14.00 Uhr: Welpengruppe; 15.00 Uhr: Basis/Junghunde und Alltagsgruppe; 16.00 Uhr: Begleithunde-Vorbereitung; Sa., 13.00 Uhr: THS Basics/CC; 14.00 Uhr: Laufdisziplinen; So.: IGP-Training nach Absprache; Anmeldung erforderlich, weitere Infos unter www.vdh-crailsheim.de oder auf Facebook.

■ Motorsportvereine

Motorradfreunde Hohenlohe-Crailsheim

Fr., 14.06., 19.00 Uhr, Brauerei Café Engel Crailsheim: Stammtisch für Mitglieder und Nichtmitglieder.

■ Musik- & Gesangvereine

Liederkranz Westgartshausen

Sa., 29.06.: Jahresausflug nach Nürnberg mit Besichtigung der Kaiserburg, Stadtrundfahrt mit der Bimmelbahn, Führung im Albrecht-Dürer-Haus und Führung in den Felsengängen; Anmeldung und Info bei Siegfried Meller unter Telefon 07951 5777.

Liederkranz Onolzheim

Sa., 07.09.: Jahresausflug nach Weikersheim mit Schlossführung, Mittagessen auf einem Weingut mit Kellerführung und Weinbergführung, Infos und Anmeldung bei Conny Rüeck, Telefon 07951 25380.

Männerchor Eintracht Ingersheim

So., 16.06., 19.00 - 21.00 Uhr, Gasthaus „Zur Kanne“ Ingersheim: Kneipensingen mit „Echt Handg'macht“, soweit vorhanden, bitte Textheft 1.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ Landfrauenvereine

Landfrauen Roßfeld

Fr., 14.06., 19.00 Uhr, Gymnastikraum, Vereinsheim: Bericht „Faszination Faszi-zen – wie funktionieren und was machen sie – ein Mitmachvortrag“ mit Heidi Nadj, Anmeldung bei E. Friedrich unter Telefon 07951 23029, M. Gräter, Telefon 07951 26457, und E. Schimpf-Furian, Telefon 07951 27311.

■ Bürger- & Dorfgemeinschaften

Dorfgemeinschaft Wollmershausen

Sa., 15.06., 19.00 Uhr, Gemeinschaftsmaschinenhalle, Spielplatz: Sommerfest mit gemütliches Beisammensein für Erwachsene, Kinder sind zum Spielen willkommen, für Essen und Trinken ist gesorgt; 21.00 Uhr: Barbetrieb mit Happy Hour bis 22.00 Uhr; So., 16.06., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Posaunenchor und Kirchenchor Tiefenbach, anschl. Weißwürste und Grill.

■ Soziale Vereine

Stadtseniorenrat Crailsheim

Fr., 14.06., 10.00 Uhr, Marktplatz vor den Arkaden: Gemeinsam in Bewegung; Mi., 19.06., 14.00 Uhr, Computerraum, ASG: Fit für neue Medien; Fr., 21.06., 12.00 Uhr, Restaurant „Artemis“: gemeinsames Mittagessen, Anmeldung unter Telefon 0171 5765448; Sa., 22.06., 15.00 Uhr, Ratskeller: Party für Junggebliebene.

Begleiteter Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren, Anmeldung zwei Tage im Voraus erwünscht, Mo. bis Sa. von 8.00 - 18.00 Uhr unter Telefon 0176 68311677.

Quartier Kreuzberg

Mi., 10.07., 9.30 Uhr, GH Kreuzberg: Hefezopffrühstück mit Möglichkeit, die Nachbarschaft Kreuzberg kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

Lebenshilfe Crailsheim

Mo., 9.00 - 12.00 Uhr, Di. und Mi., 13.00 - 16.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 - 12.00 Uhr, Goldbacher Str. 60, 74564 Crailsheim: geöffnet, persönliche Termine können jederzeit vereinbart werden, Infos un-

ter Tel. 07951 4077433 oder E-Mail info@lebenshilfe-crailsheim.de.

Selbsthilfegruppe der Anonymen Alkoholiker

Mi., 18.30 - 20.00 Uhr, Roncallihaus, Kolpingstr. 4: Treffen, Kontakt unter Telefon 07951 4713534 oder Telefon 0177 8397886.

AWO Crailsheim

Do., 14.00 - 17.00 Uhr, Ludwigstraße 14: Café-Nachmittag (auch für Nichtmitglieder); Mi., ab 14.00 Uhr, Lammgarten: Boule (bei trockener Witterung); Infos unter Telefon 0160 5356698 oder E-Mail ursula.mueller@awo-sha.de.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband SHA-Crailsheim

Mo., 14.45 - 15.45 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 16.30 - 17.30 Uhr, Goldbach: Gymnastik; Di., 10.15 - 11.15 Uhr, Crailsheim: Gymnastik; 18.30 - 19.30 Uhr, Crailsheim: Männergymnastik; Mi., 17.30 - 18.05 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik; 19.00 - 20.00 Uhr, Crailsheim am Roten Buck: Gymnastik; die Kurse werden durch qualifizierte, ehrenamtliche Übungsleiter/-innen durchgeführt, Infos über Qualifizierung oder Teilnahme bei Heike Sperrle, Telefon 0791 7588241, per E-Mail unter heike.sperrle@drk-schwaebischhall.de oder unter www.drk-schwaebischhall.de.

Bürgerhilfe Roßfeld

Mo. bis Fr., 18.00 - 19.00 Uhr: Hilfe-Ersuchen für Mitglieder unter Telefon 07951 4721216.

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Do., 19.30 - 21.00 Uhr, Johannesgemeindehaus: Kontakt unter Telefon 0157 50347255.

Tafel Crailsheim

Mi., 11.15 - 12.00 Uhr, Friedenskirche Altenmünster: Tafelmobil; 12.15 - 12.45 Uhr, Dorfplatz Onolzheim: Tafelmobil; 15.15 - 15.45 Uhr, GH Jagstheim: Tafelmobil; Do., 14.10 - 14.30 Uhr, GH Westgartshausen: Tafelmobil; Fr., 11.00 - 13.00 Uhr,

Burgbergstraße: Tafelmobil; 13.30 - 14.30 Uhr, Kurt-Schumacher-Straße 5: Tafelmobil.

Deutsche Rentenversicherung

Mo., Di. und Do., jeweils 8.00 - 16.00 Uhr, Räume der SBK, Brunnenstraße 28, Crailsheim: Persönliche Beratung für Renten, medizinische und berufliche Reha, Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner, Versicherungs- und Beitragsfragen; Terminvereinbarung für persönliche Beratung und telefonische Beratung erforderlich unter Telefon 0791 971300, Terminbuchung für eine Videoberatung unter www.driv-bw.de/videoberatung, bei gesetzlichen Feiertagen findet keine Beratung statt.

Sozialverband VdK Crailsheim

Fr., 8.00 - 12.00 Uhr, Rathaus Raum 1.04 (Horaff): nach Vereinbarung Sprechstunde zur EU-Rente, Pflege, Behinderung und vielen anderen sozialen Themen, Anmeldung bei K. Schmidt, Telefon 0791 97569040 oder M. Stahl, Telefon 0174 3843189.

Rheuma-Liga

Wassergymnastik: Di., 17.15, 17.45 und 18.30 Uhr, Mi., 15.45, 16.15, 18.20 und 19.00 Uhr und Do., 14.15 Uhr, Hallenbad Crailsheim: Wassergymnastik.

Trockengymnastik: Di., 18.40 Uhr, Sport- und Festhalle Eichendorffschule Crailsheim: Trockengymnastik; Infos unter Telefon 0791 53134.

Selbsthilfegruppe für Suchtkranke

Mi., 20.00 - 21.30 Uhr, Christusgemeindehaus Sauerbrunnen: Treffen, Kontakt unter Telefon 0173 7814981.

BürgerNetzwerk Jagstheim

Di. und Do., 18.00 - 19.00 Uhr: Gemeinsam für ein starkes Miteinander unter Telefon 0175 5318006 oder E-Mail kontakt@buergernetzwerk-jagstheim.de.

Wo kann ich ein Führungszeugnis beantragen?

Ein Führungszeugnis beantragen Sie im Bürgerbüro. Es kostet 13 Euro.

VEREINE UND STIFTUNGEN

■ Jugendvereine

Jugendzentrum Crailsheim

Mo., 15.00 - 19.00 Uhr: Mädchen*Treff;
Di., 15.00 - 19.00 Uhr, Mi., 13.00 - 16.00 Uhr,
und Do., 15.00 - 20.00 Uhr: Offener Treff;
weitere Infos unter juze-cr.de.

**Evangelisches Jugendwerk,
Bezirk Crailsheim**

Schülercafé: Mo., 17.06.: Nudeln mit
Bolognesesoße/Tomatensoße und Sa-
lat; Di., 18.06.: Käsespätzle mit Salat; Do.,

20.06.: Suppe und Süßspeise; kurzfristi-
ge Änderungen im Speiseplan möglich,
Schüler und Azubis 4,00 Euro, Erwach-
sene 6,50 Euro, Wasser kostenlos.

Gospelchor „We Are One“: Mi., 19.06.,
19.30 Uhr, Friedenskirche Altenmünster:
Probe, Anfragen beim Chorleiter unter
Telefon 0177 5607489.

■ Sonstige Vereine

Siebenbürger Sachsen

Sa., 15.06., 14.00 Uhr, Jagstauenhalle,
Jagstheim: Kronenfest mit Kaffee und

Kuchen; 15.00 Uhr: kulturelles Pro-
gramm mit Dekanin Wagner, Trachten-
aufzug und Auftritt der Tanzgruppe
Heidenheim und Musik vom Duo „Kurt
und Sepp“; 18.00 Uhr: Tanz mit „Combo-
Band“.

DMB-Mieterbund SHA-CR

Außenstelle Crailsheim: Beratung
nach Vereinbarung per E-Mail info@
mieterbund-sha.de oder Telefon 0791 8744.

**Nächster Redaktionsschluss:
Freitag, 14. Juni 2024, 7.30 Uhr**

SONSTIGES

SCHÜLERAUSTAUSCH MIT PAMIERS

Industrie und Innovation am LMG

Der diesjährige Frankreichtausch am Lise-Meitner-Gymnasium (LMG) in Crailsheim war ein großer Erfolg. Unter dem Motto „Industrie et innovation – Industrie und Innovation“ trafen sich 70 deutsche und französische Schülerinnen und Schüler kürzlich zu einer Woche voller spannender Aktivitäten und herzlicher Begegnungen. Es gab ein volles Programm, Schulbesuche und zum Abschied auch einige Tränen.

Die Ankunft der französischen Gäste von der Institution Notre Dame in Pamiers sorgte gleich zu Beginn für eine Überraschung. Statt wie erwartet gegen Mittag, standen die französischen Austauschpartner bereits um halb elf vor der Schule, während die deutschen Schülerinnen und Schüler noch im Unterricht saßen. Die Freude über das unerwartete Wiedersehen war groß und die französischen Gäste konnten direkt am Unterricht teilnehmen oder mit ihren Austauschpartnern nach Hause gehen.

Ausflüge, Stadtrallye, Technik

Das verlängerte Feiertagswochenende bot den Gästen aus Frankreich die Gelegenheit, ihre deutschen Partner und deren Familien besser kennenzulernen. Viele Familien nutzten das schöne Wetter für Ausflüge in die Umgebung von Crailsheim. Am Montag wurden die französischen Gäste offiziell in der

**Die Schülerinnen und Schüler empfangen die Gäste aus Pamiers herzlich.****Foto: LMG**

Schule empfangen und anschließend im Stadtmuseum von Sozial- & Baubürgermeister Jörg Steuler begrüßt. Dort waren auch die französischen Gäste des Albert-Schweitzer-Gymnasiums dabei. Eine Stadtrallye durch Crailsheim rundete den Tag ab. Ein Highlight des Austauschs war der gemeinsame Ausflug nach Stuttgart, wo die Gruppe das Mercedes-Benz-Museum und die Wilhelma besuchte. Der Besuch des Auto- und Technikmuseums in Sinsheim mit einem 3D-Kino war für viele französische Schülerinnen und Schüler ein weiterer Höhepunkt. Diese Ausflüge boten nicht nur interessante Einblicke in Technik und Industrie, sondern stärkten auch die Freundschaften zwischen den Teilnehmenden.

Am letzten Abend fand die Abschiedsfeier im Schülerhaus des LMG statt. Ursprünglich im Schulhof geplant, musste die Feier wegen starken Regens verlegt werden. Dies tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch und die von den Gastfamilien mitgebrachten Leckereien sorgten für einen rundum gelungenen Abend.

Am letzten Tag schnupperten die französischen Schülerinnen und Schüler noch in den Unterricht am LMG und erhielten Einblicke in den Schulalltag ihrer deutschen Partner. Beim Abschied am späten Nachmittag flossen einige Tränen, doch die Aussicht auf ein Wiedersehen beim Gegenbesuch im nächsten Jahr linderte den Abschiedsschmerz.

BÜRGERSERVICE AUF EINEN BLICK

Änderungswünsche über Telefon 07951/403-1285

NOTFALL & HILFE**Notruf**

- Feuerwehr Telefon 112
- Notarzt/Rettungswagen Telefon 112
- Polizei Telefon 110
- Krankentransport Telefon 0791 19222

Allgemeinärztlicher Notdienst

- Notfallpraxis, Telefon 116117 (24 Stunden erreichbar)
- Notfallambulanz, Gartenstraße 21, Telefon 07951 4900

Apotheken-Notdienst

Wechsel morgens um 8.30 Uhr

Fr., 14.06.: Flügela-Apotheke, Gaildorfer Str. 76, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 21121;

Sa., 15.06.: Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;

So., 16.06.: Apotheke in Roßfeld, Haller Str. 195, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 4730810;

Mo., 17.06.: Greifen-Apotheke Schrozberg, Blaufeldener Str. 4, 74575 Schrozberg, Telefon 07935 314;

Di., 18.06.: Apotheke Rot am See, Raiffeisenstr. 13, 74585 Rot am See, Telefon 07955 93930;

Mi., 19.06.: Rats-Apotheke Crailsheim, Marktplatz 2, 74564 Crailsheim, Telefon 07951 7550;

Do., 20.06.: Fichtenau-Apotheke, Hauptstr. 7, 74579 Fichtenau, Telefon 07962 520.

Augenärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Erziehungs- und**Familienberatungsstelle**

Außenstelle des Landratsamtes, In den Kistenwiesen 2a, Telefon 07951 4925252

- Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt an Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Telefon 0791 7556262
- Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt, Telefon 0791 7556161

Giftnotruf

Telefon 0761 19240

Notdienst für**Hals-Nasen-Ohrenkrankheiten**

Telefon 116 117

Hospiz-Gruppe Crailsheim

Diakonieverband Crailsheim, Telefon 0157 52849680

Kinderärztlicher Notdienst

Telefon 116 117

Klinikum Crailsheim

Telefon 07951 4900

Polizei Crailsheim

Telefon 07951 4800

Psychologische Beratungsstelle

- Ev. Kirchenbezirk Crailsheim, Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619920
- Caritas Crailsheim, Schillerstr. 13, Telefon 07951 943127
- Sozialpsychiatrisches Zentrum, Crailsheim Schulstr. 16, Telefon 07951 4699131

Sucht-Beratung

- Jugend-Sucht-Beratung (bis zum 27. Lebensjahr), Schillerstr. 8, Telefon 07951 4925812
- Diakonieverband (ab dem 28. Lebensjahr), Kurt-Schumacher-Str. 5, Telefon 07951 9619940

Tierärztlicher Notdienst

Sa., 15.06./So., 16.06.: Tierarztpraxis Buchklinge, Buchklinge 8, 74599 Wallhausen, Telefon 07955 3884925.

Tierschutz

- Tierschutzverein Crailsheim-Tierheim, Am Tierheim 4, Telefon 07951 294777
- Tierschutzverein Aktive Tierhilfe Crailsheim, Telefon 0152 32060394
- Tierschutzverein Altkreis Crailsheim und Umgebung, Gaildorfer Straße 50, Telefon 0160 96862751

Zahnärztlicher Notdienst

Telefon 01801 116 116

STÖRUNG & ENTSORGUNG**Störungsdienst EnBW ODR**

Strom: Telefon 07961 820

Störungsdienst Stadtwerke

- Gas, Wasser und Wärme: Telefon 07951 30567
- Strom: Telefon 07951 30543
- Störungen-Hotline: Telefon 0800 2269444 (gebührenfrei) oder 0171 3613149

WertstoffhofFriedrich-Bergius-Str. 21
Telefon 0791/7557321**BÜRGER & SERVICE****Bürgerbüro im Rathaus**

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Mi.	7.30 bis 17.00 Uhr
Do.	7.30 bis 17.30 Uhr
Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Sa.	9.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2264.

Rathaus

Marktplatz 1

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	7.30 bis 12.00 Uhr
Do.	7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Termine sind nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Telefon 07951 403-0, Fax 07951 403-2400.

Stadtkasse

Mo. bis Fr. ab 8.00 Uhr

Stadtarchiv

Marktplatz 1

Termine nach Vereinbarung unter
Telefon 07951 403-1290**Stadtbücherei**

Schlossplatz 2

Öffnungszeiten:

Mo. und Do.	12.00 bis 18.00 Uhr
Di. und Fr.	9.00 bis 18.00 Uhr
Sa.	10.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 07951 403-3500

Stadtführungen

Buchung unter:

- Telefon 07951 403-1132
- E-Mail: stadtfuehrung@crailsheim.de

Jugendbüro

Beuerlbacher Str. 16 (Volksfestplatz)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.	9.00 bis 12.00 Uhr
-------------	--------------------

Telefon 07951 9595821

Stadtmuseum im Spital

Spitalstraße 2

Öffnungszeiten:

Mi.	9.00 bis 19.00 Uhr
Sa.	14.00 bis 18.00 Uhr
So. und Feiertag:	11.00 bis 18.00 Uhr

Heiligabend, Silvester und Karfreitag geschlossen.

Telefon 07951 403-3720

Standesamt und Bestattungen

Telefon 07951 403-1119

SONSTIGES

STADTGESCHICHTE

Ehrenbürger der Stadt Crailsheim

Aktuell zählt die Stadt Crailsheim acht Männer und Frauen zu ihren Ehrenbürgern.

Ein Überblick:

1. Forstmeister **Alois Paradeis** (1837-1919) – „für seine außerordentlichen Verdienste um die Verschönerung der Stadt CR und ihrer Umgebung“ (Verleihung 1884)
2. Eichmeister und Feuerwehr-Kommandant **Heinrich Krauß** (1848-1926) – „in Anerkennung seiner großen Verdienste um das Feuerlöschwesen in hiesiger Stadt“ (Verleihung 1906)
3. Hofrat Dr. h.c. **Richard Blezinger** (1847-1928) – für seine botanischen und geologischen Forschungen sowie für die Errichtung der geologischen Pyramide mit Anlagen auf der Wilhelmshöhe (Verleihung 1912)
4. Dekan Lic. theol. **Friedrich Hummel** (1861-1946) – für seine Erforschung der Stadtgeschichte und grundlegende Arbeiten für das Crailsheimer Heimatbuch (Verleihung 1923)

5. Bürgermeister **Friedrich Fröhlich** (1880-1964) – da er „in nahezu 35 Jahren als Bürgermeister die Geschicke der Stadt Crailsheim vorbildlich und vorausschauend zum Wohle der Stadt und der Bevölkerung geleitet und auch nach seiner Amtszeit freiwillig maßgebend am Wiederaufbau der kriegszerstörten Stadt mitgearbeitet“ hat (Verleihung 1955)

6. **Theodora Cashel** (1910-1992) – für ihre Verdienste im Zusammenhang mit den Hilfsleistungen nach 1945 und der Städtepartnerschaft mit Worthington (Verleihung 1987)

7. **Bürgermeister Robert J. Demuth** (1927 - 2021) – für „seine jahrzehntelange nachhaltige und erfolgreiche Förderung der Städtepartnerschaft zwischen Worthington und Crailsheim“ (Verleihung 2002)

8. **Ulricke Durspekt-Weiler** (geb. 1939) – „für ihr außergewöhnliches Engagement und ihren Einsatz für die Stadt



Die Ehrenbürgerurkunde von Theodora Cashel. Foto: Stadtarchiv

Crailsheim“ insbesondere im Kulturbereich und als „Botschafterin der Stadt Crailsheim“ (Verleihung 2019)

STADTGESCHICHTE

Eisenbahn lässt Stadt wachsen

Die Geschichte der Crailsheimer Eisenbahn ist abwechslungsreich und zeigt auf, wie sehr die Stadt an der Jagst durch die Bahn prosperierte. So zählte die Stadt 1866 bei der Eröffnung der ersten Bahnstrecke ungefähr 3.000 Einwohner. Zehn Jahre später waren es bereits 4.600 Einwohner. Der Ausbau des Kreuzungsbahnhofes Crailsheim ließ nicht nur eine Vielzahl von Funktionsgebäuden und Gleisanlagen entstehen, sondern auch neue Wohngebiete. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts war ein Drittel der Bevölkerung direkt mit der Bahn verbunden, Crailsheim eine ausgesprochene Eisenbahnerstadt. Noch 1964 hatte die Bahn in Crailsheim rund 700 Mitarbeiter und war der größte Arbeitgeber der Stadt. Seit Mitte der 1980er begann dann der Rückbau der Anlagen.



Auch das gehört zur Bahnhofsgeschichte: Ein Militärzug zu Zeiten des Ersten Weltkrieges vor dem alten Bahnhofsbäude. Foto: Stadtarchiv

SONSTIGES

**Crailsheim entdecken**

Für kleinere und größere Gruppen sind private Stadtführungen jederzeit über den Stadtführungsservice buchbar. Dauer und Thema können gewählt werden.

Ein Vorschlag: In den letzten Wochen des Zweiten Weltkriegs wurde die Crailsheimer Innenstadt zu über 90 Prozent zerstört. Eine thematische Führung zeigt das Ausmaß der Katastrophe, berichtet über ihre Ursachen und über menschliche Schicksale in der schwersten Stunde der Stadtgeschichte. Eingeschlossen ist ein Besuch in der 2010 eröffneten Erinnerungsstätte im Rathausturm.

Infos unter Telefon 07951 403-1132.